Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS . Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

36. Jahrgang · 9. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 9. September 2011

Wolkenbruch verwässerte Start der 31. Neckarauer Kerwe

Verhaltenes Feiern auf dem Marktplatz

Beschirmt von Wolfgang Raufelder MdL (r.) und assistiert von Bernd Schwinn (l.) und Rolf Braun wird die Kerwe 2011 von Patrica Popp (3.v.r.) und Beate Hoheisel eröffnet. Foto: Meixner

NECKARAU. Im 31. Jahr der wiederbelebten Neckarauer Kerwe auf dem Marktplatz spielte Petrus nicht mit: pünktlich zum offiziellen Festbeginn am Samstagnachmittag schickte er einen kräftigen Platzregen, der die wenigen unerschrockenen Eröffnungsgäste unter der Markise zusammenrücken ließ, von der von Zeit zu Zeit ein Wasserschwall auf die Bänke klatschte. GDS-Vorsitzender Bernd Schwinn begrüßte den Landtagsabgeordneten Wolfgang Raufelder, die StadträtInnen Marianne Bade, Claudius Kranz, Carsten Südmersen, die AltstadträtInnen Gertrud Lang und Helmut Wetzel, Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Großmarktchef Manfred Spachmann, Bezirksbeiräte und Vereinsvorsitzende sowie die GDS-Ehrenvorsitzenden Günter Herbert und Günter Stegmüller und dankte vielen Gönnern wie GKM, IG Vereine und Neckarauer Bezirksbeirat, aber auch vielen GDS-Mitgliedern, die das Fest finanziell und ideell unterstützten. Auch die Aufstellung des Kerwebaums mussten die Freiwillige Feuerwehr Neckarau und starke Männer der Pilwe bei strömendem Regen bewerkstelligen. Zimmermeister Anton Gaber, seit den Anfängen guter Geist dieses Rituals, ließ es sich auch dieses Jahr nicht nehmen, den gewichtigen Baum persönlich mit seinem LKW zum Marktplatz zu transportieren und half mit Augenmaß und Sachkenntnis kräftig mit. Musikalisch begleitet von der Blaskapelle „Pfalzklang" folgte zur offiziellen Eröffnung des Traditionsfests der Fassbieranstich, der heuer von Beate Hoheisel, der Vorsitzenden des Patenvereins TV 1884, gemeinsam mit Bürgerdienstleiterin Patricia Popp vorgenommen wurde. Obwohl eine Premiere, machten die beiden ihre Sache besser als die männlichen Vorgänger: fachmännisch assistiert von Patricia Popp und gut beschirmt von dem Landtagsabgeordneten Wolfgang Raufelder positionierte Hoheisel mit nur zwei gezielten Schlägen den Zapfhahn; mit den drei folgenden Salutschüssen der Neckarauer Schützen war die viertägige Kerwe dann offiziell eröffnet, und der Regen machte Pause. Dennoch gab es am Abend immer wieder heftige Schauer, so dass das musikalische Abendprogramm nicht so viele Besucher fand wie es die großartige Band „Peter Becker & Friends" verdient gehabt hätte.

Fortsetzung auf Seite 4

Inhalt

Seite 1/2
„Mehr als ein Dach über dem Kopf"

Seite 3
Die Tragik des Erwachsenwerdens

Seite 4
Kerwe 2011 in Neckarau

Seite 6
Schreiben gegen das Vergessen

Seite 9
„autosymphonic": Multimedia mit einmaligen Effekten

Seite 11
Unverhofftes Geschenk für den Jugendtreff Neckarau

Stadtteil-Portal.de

GKM stellt Reservekapazitäten zur Verfügung

Internationaler Tag der Älteren im Baumhain

„Mehr als ein Dach über dem Kopf"

Johannes-Calvin-Haus feierte 50. Geburtstag mit Sommerfest

Das urkomische „Froschkonzert" begeisterte Bewohner und Gäste. Fotos: Meixner

NECKARAU. Bunt ging es zu beim Sommerfest des Johannes-Calvin-Hauses, das dieses Jahr in besonderer Weise gefeiert wurde, denn das Haus feierte seinen 50. Geburtstag. Schon am Eingang zu dem Wohnhaus für Frauen und Männer mit geistiger und mehrfacher Behinderung in der Rheingoldstraße 22-26 begrüßten Luftballone und bunte Cocktails die Gäste, die sich auf ein stimmungsvolles Grillfest im Garten freuten, doch ein heftiger Platzregen zu Beginn des Fests zwang Besucher in den Gemeinschaftssaal zum offiziellen Teil des Geburtstagsfeier. Dort begrüßte Gemeindediakonie-Vorstand Thomas Diehl die Festgesellschaft, unter ihnen den Verwaltungsratsvorsitzenden des Vereins, Jost Wenzel, die Bewohner des Hauses mit ihren Angehörigen, die Mitarbeiter sowie Vertreter der Stadtverwaltung und verschiedener Einrichtungen der Diakonie, und skizzierte die Geschichte des Hauses, das 1961 zunächst als Wohnheim für berufstätige junge Frauen eingeweiht wurde. 1986 wurde das Haus modernisiert und als Wohnhaus für Frauen und Männer mit geistiger und mehrfacher Behinderung umgestaltet, in dem auf vier Stockwerken 43 Wohnplätze zur Verfügung standen. Um dem steigenden Bedarf an Wohnmöglichkeiten für Behinderte zu begegnen, wurden 1997 zwei zusätzliche Stockwerke mit 16 Wohnplätzen im Neubau des benachbarten Tagesförderzentrums geschaffen, so dass aktuell 59 Bewohner im Johannes-Calvin-Haus zu Hause sind.

„Zu Hause sein heißt mehr als ein Dach über dem Kopf zu haben, sondern sich akzeptiert und geborgen fühlen", führte Diehl aus. „Das bedeutet, dass der Vielfalt der Bedürfnisse der Bewohner Rechnung getragen und jeder nach seinen Fähigkeiten gefördert wird".

Grundprinzip dabei sei, dass dieses zu Hause nicht abgeschirmt, sondern mitten im Geschehen einer Gemeinde erlebt wird. In Neckarau sei dies ideal: das Calvin-Haus ist im Zentrum des Vororts zwischen den beiden Kirchen, mit Marktplatz und Geschäften in der Nachbarschaft gelegen.

Fortsetzung auf Seite 2

Festprogramm für Alt und Jung ließ den Park erbeben

10 Jahre Förderverein Jugendtreff gefeiert

Musik von CCR erklang im Park mit „Willy and the poor Boys". Foto: Meixner

NECKARAU. „Wir sind einfach glücklich", strahlten die beiden Hauptorganisatoren Rudi Strunk und Armin Fischer im August-Bebel-Park, in dem der 10. Geburtstag des Fördervereins Jugendtreff Neckarau in besonderer Weise gefeiert wurde. Im Kunst und Kulturverein NeKK'99 und seinem rührigen Vorsitzenden Armin Fischer hatte der Vorstand des Fördervereins um seinen Sprecher Rudi Strunk einen starken Partner gefunden, der das Fest zum Erlebnis für alle Generationen werden ließ, die zahlreich in den Park strömten. Dort jagte 10 Stunden lang ein Höhepunkt den anderen, nachdem ein großes Helferteam zusammen mit den Jugendlichen des Treffs die umfangreichen Aufbauarbeiten bewältigt hatte, unterstützt von vielen Stiftern und Sponsoren aus dem Neckarauer Gewerbe. Am Bierwagen zapfte NeKK-Vorstandsmitglied Kurt Gehring persönlich mit seiner Mannschaft; auch gegrillte Steaks und Bratwürste hatte der Verein übernommen. In den Räumen des Jugendtreff wartete ein großes, gestiftetes Kuchenbüffet auf die Besucher, am Abend war die Cocktailbar geöffnet.

Auf der großen Wiese war für junge Besucher mit Piratenschiff-Hüpfburg, Spielezelt und einem Malwettbewerb viel geboten; Renner waren das Getränkekisten-Stapel-Klettern und Torwandschießen, bei dem der 9-jährige Eren Demir mit drei Treffern einen von dem Mannheimer ehemaligen National-Spieler Christian Wörns signierten Fußball gewann.

Die D2 Junioren des VfL Neckarau zeigten mit Trainer Thomas Fetsch ihr Können am Ball, die Fw. Feuerwehr Neckarau war ebenso präsent wie eine Anwohnerin des Parks, die spontan kunstvolle Hüte aus Kreppapier fertigte; der Friseursalon Chris lud zum „Open Hair, bei dem alle Einnahmen an den Jugendtreff gespendet wurden.

Ein Festhöhepunkt am Nachmittag war die Autogrammstunde mit dem ehemaliger Adler-Crack Jochen Hecht, der auch ein Original NHL-T-Shirt für die große Tombola signierte. Alle Lose waren innerhalb von Minuten verkauft. Außergewöhnlicher Hauptgewinn für den Jugendtreff waren zwei Schüler-Praktikumsplätze im KFZ-Handwerk.

Auf dem Bühnentruck ging es nach lustigem Froschkonzert und Solo-Gardetanz des 12-jährigen Funkenmariechens Salome Sturm rund mit Rock der Schülerband „Rumpel Steel Skin". Ein Heimspiel hatte das musikalische Frauenkabarett die „Kessen Motten", die mit geistreich-frivolen Liedern begeisterten. Den kraftvollen Schlusspunkt setzten „Willy and The Poor Boys" mit authentischer Musik der70er-Jahre Band CCR, bevor zum Ausklang in der „Kommode" gefeiert wurde. *cm*

➔ KOMPAKT

➔ „Veranstaltungen und Informationen für Seniorinnen und Senioren 2011/2012"

MANNHEIM. Das Seniorenbüro der Stadt Mannheim legt seine neue Broschüre „Veranstaltungen und Informationen für Seniorinnen und Senioren 2011/2012" vor. Darin werden nützliche Tipps und Informationen sowie zahlreiche Anregungen, Veranstaltungstermine und ein breit gefächertes Angebot für eine aktive Freizeitgestaltung präsentiert. Die 18 SeniorenTreffs und zahlreiche Hobbygruppen stellen sich mit einem umfangreichen Angebot vor, außerdem gibt es zu allen Fragen des Älterwerdens kompetente Anlauf- und Beratungsstellen.

Veranstaltungshinweise und wichtige Telefonnummern runden das Informationsangebot der Broschüre ab, die allen Mannheimer Einwohnerinnen und Einwohnern zugesandt wird, die 65 Jahre und älter sind. Sie ist auch im Seniorenbüro Mannheim in K 1, 7-13 (Kurpfalzpassage), den SeniorenTreffs und Bürgerdiensten sowie beim Mannheimer Seniorenrat e.V. im Stadthaus N 1 erhältlich.

pm/red

Impressionen der Neckarauer Kerwe auf Seite 4

Heilpraktikerin sucht in Neckarau Wohn- und Praxisräume:
3 – 5 ZKB, Haus oder Wohnung im EG, zur Miete.
Möglichst in Rheinnähe.
T: 0621 / 83 26 778
www.marion-jaenicke.de

CUXHAVEN
Pension / Hinterdeichlage am Strand
Tel.: 04721 - 60100
www.nordseebrandung.de

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

Renovierung gefällig?
Marcus Fremder
Fliesen- & Malerarbeiten
Bodenbeläge & Reparaturen
Handwerk aus einer Hand!
Rufen Sie an! 0 01 92 32
oder 0172-7 34 77 27
www.marcus-fremder.de

EINKOMMENSPROBLEME
DAUERHAFT LÖSUNG
ZIELLOSIGKEIT BANG-
HEITLICH FÖRDERN
MITMENSCHLICHE BALANCE
FREIER VORTRAGSABEND 14.09.
INFO BEGINE DUNKER HP
TEL.: 07 55 91 49

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Arzt-Ehepaar sucht neues Zuhause im Bereich Mannheim-Heidelberg bis € 350.000,–
IHR Ansprechpartner:
Herr Frowin Gans
freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Immobilien immer mit

KUTHAN-IMMOBILIEN ivd
Sie möchten verkaufen?
0621/64 100
www.kuthan-immobilien-mannheim.de
Almenhof rückt auf in den Kreis der begehrtesten Stadtteile von Mannheim!
Der Almenhof wurde in der Vergangenheit als Geheimtipp gehandelt, doch seit ca. zwei Jahren haben sich die Qualitäten dieses in den 50er und 60er Jahren gebauten Stadtteils im Mannheimer Süden herumgesprochen. Insbesondere Familien mit Kindern fühlen sich zum Almenhof hingezogen. Kindergärten, Grundschule, Gymnasien, wie das Johann-Sebastian-Bach Gymnasium und das Moll-Gymnasium, sind in wenigen Minuten zu erreichen. Alle Einkaufsmöglichkeiten, gute Anbindung an die Innenstadt, hoher Freizeitwert, und nicht zuletzt die überwiegend bürgerliche Bewohnerstruktur, zeichnen den Almenhof aus.
Kuthan-Immobilien vermittelt hier seit vielen Jahren diskret und zuverlässig Ein- und Zweifamilienhäuser sowie die klassischen Drei- bis Fünffamilienhäuser.
Der Repräsentant von Kuthan-Immobilien wohnt in ihrer Nachbarschaft und kennt sich hier bestens aus.
Aktuell vermitteln wir eine Doppelhaushälfte in der Heinrich-Heine-Straße, Baujahr 1908 zum Preis von 430.000 €. Der Käufer ist gefunden, eine nette Familie mit einem Zwillingspaar. Für die anderen Interessenten, die nicht zum Zuge gekommen sind, suchen wir aktuell:
- Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften auch Reihenhäuser (gerne renovierungsbedürftig)
- Zweifamilienhäuser
- 3-6 Familienhäuser mit einer, oder mehreren freiwerdenden Wohnungen
- Eigentumswohnungen

Eine Wertermittlung Ihres Hauses ist für Sie unverbindlich und kostenfrei. Sollten Sie daran interessiert sein und Ihr Haus verkaufen wollen, vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin mit unserem Mannheimer Büro.
Telefon: 0621 – 64 100

Estragon
Wienerbier 3,50
Lebertindelsuppe 4,30
Münchner Weißwürste frisch aus dem Kessel mit einer Brezen und süßem Senf 5,80
Gerne Schweinebraten – mit Senf und Brot 8,90
– mit Meerrettich und Kroketten 9,90
– auf deftigem Rostbratenkraut mit Kartoffelknödel 10,90
Hacksfleisch in Kümmel-Buttersoße mit deftigem Bayrisch Kraut und Semmelknödel 9,90
6 original Nürnberger Rostbratwürste mit deftigem Rosenauerkraut und Kartoffelpüree 7,90
½ Brathähnchen mit Pommes frites und Salat 7,90
Schweinemarin in Kräutersahne auf Semmelknödel 8,10
Schweinelunderbraten mit deftigem Bayrisch Kraut und Semmelknödel 13,40
Bayerplatte für 2 Personen
2 Leberknödel, 4 Nürnberger, 2 Schalen Schweinelunderbraten, Hacksfleisch, Sauerkraut, 2 Kartoffel- und 2 Semmelknödel 25,80
Jede weitere Person 14,40
Öffnungszeiten tägl. 11-24 Uhr
Estragon Café Brasserie Restaurant
Mühlweg 11 · 68199 Mannheim
Tel. (0621)859761 · Fax (0621)859769
www.estragon-mannheim.de

„Mehr als ein Dach über dem Kopf“

(Fortsetzung Seite 1)

Bus-und Straßenbahnen ermöglichen eine gute Anbindung an die Innenstadt und zur Werkstatt Morchfeldstraße, wo vieler Bewohner tagsüber tätig sind und von den Neckarauern voll akzeptiert sind. So sind die Behinderten u.a. gern gesehene Gäste bei Vereinen und Festen. Bevor nach Abzug der Regenschauer im Garten gefeiert wurde, gab es im Saal noch ein lustiges Froschkonzert, bei dem Handpuppen Playback-Hits wie „Lollipop“ oder „Oh Happy Day“ sangen, was begeistert aufgenommen wurde. An bunt dekorierten Tischen im Garten wurden anschließend gegrillte Geburtstagswürstchen und Steaks verspeist; dazu gab es tolle Live-Musik von Stips Kraus-Vierling an der Gitarre mit Songs der letzten Jahrzehnte.

cm

Dem Grillfest im Garten konnten die vorausgegangenen Regenschauer nicht viel anhaben. Fotos: Meixner

MEINE MEINUNG

Neue Konzepte müssen her

Die Neckarauer Kerwe 2011 bot an den vier Tagen oft ein trauriges Bild. Viele Bänke blieben leer, und mit Ausnahme der Ziehungen der Losgewinne waren zu wenig Besucher auf dem Marktplatz. Das lag für den Eröffnungstag an dem misslichen Wetter, doch die Abnutzungserscheinungen des seit 30 Jahren fast unverändert gestalteten Fests sind nicht erst heute unübersehbar. Obwohl die Veranstalterin GDS Jahr für Jahr viel Geld und ehrenamtliches Engagement in das Fest investiert und dieses Jahr auch kleinere Veränderungen im Ablauf einführte, scheint sich das Fest in dieser Form überlebt zu haben, fehlt die Attraktivität, um die Neckarauer und vor allem die Jugend zu begeistern.

Die vermeintliche Konkurrenz des parallel stattfindenden Scheuerfests der „Pilwe“ kann auch nicht Grund für die augenblickliche Misere sein, denn viele Jahre funktionierte die Zweigleisigkeit; beide Veranstaltungen profitierten sogar voneinander.

Wie also kann die Zukunft der Kerwe aussehen? Mit einem „weiter so“ ist es nicht getan, ebenso wenig mit gelegentlichen Gedankenspielen, die Kerwe in dieser Form sterben zu lassen. Diese Option sollte als allerletzte ins Auge gefasst werden.

Besser wäre es, neue Konzepte in Bezug auf Grundstruktur und Anzahl der Festtage am „runden Tisch“ zu erarbeiten, vielleicht gemeinsam mit NAN und IG Vereine. Mehr Attraktivität für alle Generationen ist gefragt, originelle Ideen, die nicht unbedingt brandneu und teuer sein müssen, damit die Neckarauer Kerwe eine Zukunft hat. Packen wir’s an!

Claudia Meixner

Kleine Kicker ganz groß

Siebtes Neckarauer Kindergarten-Fußballturnier beim TSV Neckarau

NECKARAU. Bei strahlend schönem Wetter fand beim TSV Neckarau zum siebten Mal das traditionelle Kindergarten-Fußballturnier statt.

Die zehn hochmotivierten Kindergärten: Heinrich-Heine Straße, Mönchwörthstraße, St. Jakobus, Speyerer Straße, Maria-Hilf, Funkelstern, Kinderburg, Kinderhaus Neckarau , Sentapark und Titelverteidiger Kappeskindergarten standen sich mit viel Spielfreude auf dem Platz gegenüber.

Dass die Mannschaften Spaß am Spiel mit dem Ball haben, hatten sie bereits im Vorfeld gezeigt, als sie zu einem Einführungstraining in den Kiesteichweg kamen. Bei diesem erhielten sie auch eigens für das Turnier hergestellte T-Shirts, die neben den Medaillen und Pokalen den zahlreichen örtlichen Sponsoren Schreibwaren Großkinsky, Metzgerei Balles, KfZ Krieger, Sport und Freizeit Bauer und Gasthaus „Zur Silberpappel“ zu verdanken sind.

Zum Turnier waren auch Eltern, Großeltern und Fans extra angereist,um ihre Mannschaften lautstark zu unterstützen. Mit Picknickdecken, Verpflegung und viel Freude verbrachten sie den ganzen Vormittag beim TSV Neckarau. Das Helferteam um die Organisatoren Norbert Hoischen, Sabine Leber-Hoischen, Jugendleiter Bernd Otte und Thomas Bachmann sorgte für leckere Brezeln, Brötchen, Kaffee und Kuchen. Im Finale siegte schließlich die Kinderburg, die dann auch mit viel Jubel den Wanderpokal mit nach Hause nehmen durfte. Aber auch alle anderen gingen nicht leer aus – jedes Kind bekam eine Medaille und jeder Kindergarten einen Pokal, der unter starkem Applaus überreicht wurde. Die anwesenden Stadträte Andrea Safferling und Rainer Spagerer zeigten sich beeindruckt von diesem Turnier, bei dem vor allem der Spaß im Vordergrund stand.

zg

Die jungen Fußballkünstler kämpften mit Feuereifer um jeden Ball. Foto: zg

EDITORIAL

Der Sommer – eine Bilanz

Im Jahr 2011 hatten wir wieder keinen richtigen Sommer – und das zum dritten Mal in Folge. Nach einem warmen und trockenen Frühling folgte das Aprilwetter von Mai bis Juli. Die Prognosen bei der Wettervorhersage glichen der Entwicklung beim DAX und zeigten meist deutlich bergab. Das Wetter war Gesprächsthema Nummer eins, vom Fußball einmal abgesehen.

Fragen wir die Betreiber von Freibädern, liegen die Besucherzahlen weit hinter den Erwartungen zurück – trotz vielfach wieder beheizter Schwimmbecken. Die Indoor-Spielplätze profitierten dagegen vom schlechten Wetter in den Schulferien. Die Landwirte zogen unterschiedliche Bilanzen. Während die Obstbäume unter ihren Erträgen fast zusammenbrachen, taugte das spärlich entwickelte Getreide eher für den wenig beliebten Biosprit.

Allerdings ist ein verregneter Sommer kein neues Phänomen. So sang Rudi Carrell schon 1975: „Wann wird‘s mal wieder richtig Sommer – ein Sommer wie er früher einmal war? Ja mit Sonnenschein von Juni bis September und nicht so naß und so sibirisch wie im letzten Jahr.“

Und was sagen die Meteorologen dazu? Der Deutsche Wetterdienst hat inzwischen bestätigt, dass der Sommer 2011 unbeständig, trüb und zu nass war. Die Temperaturen lagen zwar – dem jüngsten Trend folgend – um 0,5°C höher, aber es gab ein Drittel mehr Regen und fast 10 Prozent weniger Sonnenschein als im langjährigen Durchschnitt.

Ich wünsche Ihnen, dass dem zehnten Jahrestag der Terror-Anschläge vom 11. September friedlich gedacht wird und die Höchsttemperaturen im Spätsommer deutlich über dieser Zahl liegen.

Dr. Stefan Seitz
Verleger

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“ – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 € abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.

Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

KOMPAKT

Sportler der Sportschützenvereinigung Neckarau fuhren brillante Ergebnisse ein

NECKARAU. Bei der Deutschen Meisterschaft Perkussion/Schwarzpulver (BDS) in Philippsburg erkämpften die Schützen der Sportschützenvereinigung Neckarau in mehreren Disziplinen vordere Plätze, darunter zwei erste und zwei zweite.

Karl-Heinz Wiegandt erzielte den 1. Platz in der Disziplin Perkussionsgewehr II und Steinschlossgewehr, den 2. Platz in Perkussionsgewehr I; in Freies Perkussionsgewehr erreichte er einen hervorragenden 6. und in der Disziplin Perkussionshinterladergewehr einen 5. Platz.

Sein Vereinskamerad Dieter Hofmann erreichte einen sehr guten 4. Platz in der Disziplin Standard Perkussionsgewehr II und den 2. Platz in Freies Perkussionsgewehr. In Standard Perkussionsgewehr I errang er den 12.Platz.

Damit haben die Neckarauer Schützen in diesem Jahr bereits bei drei hochrangigen Wettkämpfen große Erfolge erzielt.

cm

www.sosmedien.de

Keramikinlays, Veneers und Keramikkronen in einer Sitzung ohne Abdruck möglich
ab 300 €
Teilzahlung ab 50,- € monatlich
Tel. 852985
www.dr-gau.de

GEHRINGS KOMMODE
September / Oktober 2011
FR. 9.9. JAZZ
33 Jahre Geburtstag
Gehrings Kommode
Laszlo's Jazz Piano
SA. 10.9. KABARETT
Frederic Hormuth
Charakterrock und Trittbrettmusik
Kunst 9.9. -30.11.11 / Ausstellung Martin Griffiths Vernissage am 9.9. um 20 Uhr
FR. 16.9. SZENE
Gyros-Essen
von und mit Kartakis
SA. 17.9. SZENE
Die Hausmeister
Charmant, genial und zuckersüß
FR. 23.9. ROCKPOP
Just for Fun small edition
It's only Rock 'n Roll but we like it!
SA. 24.9. KABARETT
Didi Saxer
Sinatrios
FR. 30.9. SZENE
Wein-Lesung
mit Stefan Wendelin & Stephan Schnitzler
SA. 1.10. SZENE
Werner Lämmerhirt
Gitarrenspiel, Folklore und ein „Tonverdoeuvre" auf der Gitarre
FR. 7.10. JAZZ
Fake Five
Mitbringe der Ausstellung
SA. 8.10. KABARETT
Jörg-Martin Willnauer
Was ess' ich, wenn ich satt bin?
Kabarett/Blues/Jazz/Rock&Pop-Konzerte
Beginn jew. 20 Uhr Einlaß ab 19 Uhr
SCHULSTR. 52
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 65 · F 85 36 61
www.gehrings-kommode.de
Öffnungszeiten:
DI.-So. ab 18 Uhr, Mo. Ruhetag

KOMPAKT

Die Problemstoffsammlung kommt

NECKARAU. Zwischen 13. und 29. September ist es wieder soweit: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallwirtschaft Mannheim nehmen an diesen Tagen alles entgegen, was umweltgerecht entsorgt werden muss. In Neckarau können am Donnerstag, 18.9. 2011, von 10 bis 19 Uhr am Festplatz Niederbrückl, Neckarauer Waldweg, Problemstoffe in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgegeben werden.

Die wichtigsten Problemstoffe sind: Akkus, Batterien, Chemikalien, Desinfektions- und Holzschutzmittel, Elektro- und Elektronikgeräteschrott (nur Kleingeräte), Energiesparlampen, Farben, Lacke, Laugen, Leuchtstofflampen, öl- und lösemittelhaltige Stoffe, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Salze, Spraydosen, Verdünner und Ähnliches. Auch Altmedikamente stehen auf der Sammelliste. Von 10 bis 12 Uhr sind die Abfallberater auch persönlich vor Ort und geben Tipps zum Thema.

Wer die mobile Sammeltour verpasst, kann die Problemstoffe auch jederzeit zum ABG-Recyclinghof in die Max-Born-Straße 28 auf der Friesenheimer Insel bringen. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 13-16 Uhr, Mi. und Fr. 8-12 Uhr, Sa. 8-11.30 Uhr. Auch hier können Problemstoffe in kleinen Mengen kostenlos abgegeben werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Abfallberatung im Beratungszentrum Bauen und Umwelt des Collini-Center Mo.-Do. 8-17 Uhr sowie . Fr. 9-12 Uhr unter Tel. 0621/293-8373 oder -8374. *pm*

Gemeinsam Grenzen überwinden

Ausstellung „Leben ist bunt" – Neckarauer Dreiklang macht Kunst eröffnet

Der Chor des Kindergartens „Funkelstern" bei seinem Gesangsvortrag „Wir sind Wunderkinder".

NECKARAU. Am letzten Tag des Sommerfestes der Matthäusgemeinde wurde die Ausstellung „Leben ist bunt" – Neckarauer Dreiklang macht Kunst eröffnet. Seither sind in der Matthäuskirche Arbeiten zu sehen, die von Schülern des Bach-Gymnasiums und Kindergartenkindern, von Konfirmanden und älteren Menschen aus dem Wichernhaus gemalt wurden. Außerdem sind Bilder ausgestellt, die von Menschen des Tagesförderzentrums und Schülern des J. S. B. Gymnasiums gemeinsam angefertigt wurden.

Der von Pfarrer Kühn geprägte Neckarauer Dreiklang aus Kirchengemeinde, Diakonie und Bach-Gymnasium spiegelte sich auch in der bunten Eröffnungsfeier, zu der Pfarrerin Regina Bauer viele Besucher begrüßte. Thomas Diehl, Vorstand der Gemeindediakonie, würdigte die in gemeinsamer Arbeit entstandenen Kunstwerke als „Chance, Grenzen zu überwinden und die Seh- und Denkweisen des andern zu verstehen". Als dritter Repräsentant des Dreiklangs betonte Bach-Direktor Dr. Matthias Raden die Erfahrung von „Vielheit und Unterschiedlichkeit des Projekts in einer gelebten Gemeinschaft", das die Kunstlehrerinnen des Gymnasiums mit großem Engagement begleitet haben. Nach einer Darbietung der Trommelgruppe des Tagesförderzentrums zur „Kleinen Nachtmusik" und einem Auftritt des Chors des Kindergartens „Funkelstern" mit dem munteren „Wir sind Wunderkinder" führte der Leiter des Tagesförderzentrums Neckarau, Reinhard Lipponer, in die Ausstellung ein, die auf das Projekt Offener Kunsthof" vor gut einem Jahr zurückgeht, bei dem Schüler verschiedener Altersstufen des Bach-Gymnasiums sich mit Beschäftigten des Tagesförderzentrums zwei Tage lang in gemeinsamer Kunst begegneten und dabei den Lebensraum des anderen immer besser kennen- und verstehen lernten. Laura-Marie Stieglitz, Schülerin der Klasse 12, bereicherte die Vernissage mit dem brillant gespielten Rondo capriccioso von Felix Mendelssohn , bevor die Besucher die Exponate näher betrachten konnten.

Darunter waren neben den großformatigen farbintensiven Bildern und bunten „Nanas" des „offenen Kunsthofs" auch eine Serie bemerkenswerter Zeichnungen, auf denen Kinder der Kita Funkelstern und Schüler der Oberstufe sich gegenseitig portraitierten. Gestaltete Fotosammlungen von Fotospaziergängen mit Bewohnern des Margarethe-Blarer-Hauses und über dem Altar Paramente und Farbübungen von Konfirmanden komplettieren die außergewöhnliche Ausstellung.

cm

Eine farbenfrohe Gemeinschaftsarbeit von Beschäftigten des TFZ und Bachschülern. Fotos: Meixner

Die Tragik des Erwachsenwerdens

Klasse 11a der Freien Waldorfschule führte „Frühlings Erwachen" nach Frank Wedekind auf

Wedekind aktualisiert: die Jugendlichen treffen sich, trinken und reden über ihre Probleme. Foto: Meixner

NECKARAU. Probleme mit dem Erwachsenwerden, erwachende Sexualität, Versagensängste, Furcht vor Gewalt, Suizid – mit diesen Themen beschäftigt sich Frank Wedekinds gesellschaftskritisch-satirisches Drama „Frühlings Erwachen" aus dem Jahr 1891, das die Klasse 11a der Freien Waldorfschule Neckarau in einer in die heutige Zeit transponierte Adaption des Klassikers an zwei Abenden in der Aula am Neckarauer Waldweg aufführte. Bemerkenswert dabei ist, dass die ganze Klasse an der Aufführung beteiligt war; nicht nur mit einer in allen Rollen doppelten Besetzung, sondern mit Regiebeteiligung, Bühnenbild, Kostümen bis hin zur Gestaltung des Programmhefts.

In der pointiert-gestrafften Aufführung wurde das inhaltliche Grundgerüst Wedekinds beibehalten, aber die Details der Konflikte nur angedeutet oder leicht verändert und in Sprache und Verhaltensformen den heutigen Jugendlichen angepasst. Dass dies mit Tiefgang gelang, ist das Verdienst der intensiven Beschäftigung der Schüler mit dem damaligen Skandalstück, das, obwohl vor 120 Jahren entstanden, nichts von seiner Brisanz eingebüßt hat.

So entstand nach rund sechs Wochen intensiver Probenzeit ein Stück, das den Nerv der heutigen Jugendlichen trifft, eindrucksvoll verstärkt durch mehrere in die Handlung eingestreute Gedichte der Schülerin Elisa Weinkötz, die ebenso klar wie sensibel die Gefühls- und Gedankenwelt ihrer Zeitgenossen beschreibt.

Die Schüler zeigen darstellerisch überzeugend Szenen pubertierender Jugendlicher, die sich entweder von ihren bürgerlichen Eltern nicht verstanden fühlen, mit Gewalt im Elternhaus konfrontiert sind oder an den hochgesteckten Erwartungen ihrer Eltern zerbrechen, wie Schüler Moritz, der aus Verzweiflung Selbstmord begeht. Sein Freund Melchior, ein intelligenter Schüler, kommt mit seiner revolutionären Denkweise nicht zurecht, und seiner unaufgeklärten Freundin Wendla wird die ungewollte Schwangerschaft und Abtreibung zum tödlichen Verhängnis. Am Ende des Stücks behält - allegorisch dargestellt - das Leben die Oberhand über den Tod.

Den Schülern der Klasse 11a ist eine Aufführung gelungen, die von Ernsthaftigkeit und Spielfreude zugleich geprägt war. Die variablen, schön gestalteten Bühnenbilder und die szenische Nutzung des Zuschauerraums überzeugten das Publikum, das lange und begeistert applaudierte.

cm

Mann der ersten Stunde

NECKARAU. Seit die Kerwe vor 30 Jahren wieder belebt wurde, ist er auf dem Marktplatz mit seinem Stand mit ausgesuchten Sekt- und Weinsorten dabei, wie er bei vielen anderen Veranstaltungen der GDS von Anfang an mit von der Partie war.

Seit Hans Frey, Inhaber von Getränkegroßhandel Frey, vor 34 Jahren auch die Vertretung von Rilling Sekt übernahm, ist er ohne Unterbrechung bis heute mit seinem Stand auf dem Maimarkt vertreten.

Als der CDU-Politiker Heiner Geißler beim letzten Maimarkt als Redner der Mittelstandskundgebung eingeladen war, machte er bei seinem Rundgang, u.a. in Begleitung des MIT-Vorsitzenden Wolfgang Taubert, auch Station am Sektstand von Hans Frey, wo man sich angeregt unterhielt und Matthias Schmitt für den GDS-Vorstand dem langjährigen Mitglied zu dessen Überraschung eine Urkunde mit einem süßen Geschenk überreichte.

Die Ehrung wird dem 71-Jährigen bei guter Gesundheit Ansporn sein, noch lange seinen Stand zu betreiben. *cm*

Ehrung für Hans Frey: seinen Sektstand auf dem Maimarkt besuchte Heiner Geißler in großer Begleitung. Foto: Volker Seitz

Steuerwissen ist Geld!
Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Meine Beratungsstelle:
Kaiserschulring 33, 68239 Mannheim,
Telefon: 0621/4 82 48 61,
Email: Eberhard.Blatas@vlh.de,
http://www.vlh.de/bst/6431,
Termin nach telefonischer Vereinbarung

Wir sind so frei!
Aktuelle Last-Minute Angebote aller führenden Veranstalter: TUI, Thomas Cook, ITS, Jahn, Tjereborg, Allhours etc.
Alle Angebote der Deutschen Bahn AG + VRN Fahrscheine
- Alles sofort ohne längere Wartezeit
REISELAND
Reiseland Atlantis
Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau
Tel. 06 21/8 41 12 10
www.atlantis90.de

Gasthaus zur Weinerklause
Wir suchen ab sofort
zuverlässige und motivierte Aushilfen
im Bereich Service und Küche (Küchenhilfe)
für abends und am Wochenende.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0621 41 82 94, Frau Strauss!
Promenadenweg 4, 68199 Mannheim

Gasthaus Alt Nürnberg
unter neuer Leitung von Paolo Messina

Gutbürgerliche & mediterrane Küche
Friedrichstraße 9
68199 MA-Neckarau
Tel.: 0621/857745
Öffnungszeiten:
Mo. - So.: 11-14.30 Uhr und 17-24 Uhr
So.: 17-1 Uhr, Küche tägl. bis 22.30 Uhr
- Mittagstisch
wechselnde Tagesgerichte inkl. Suppe für nur 6,90 €
- jeden Donnerstag Schlachtfest-Abend
mit Salat und Beilage nach Wahl für nur 6,90 €
- jeden Samstag Rumpsteak-Tag
mit Salat und Beilage nach Wahl für nur 11,11 €
Familie Messina und das Alt Nürnberg Team freuen sich auf Ihren Besuch

Fensterbau · Fachbetrieb
Reparatur · Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
24h Notdienst
Mannheimstraße 15
MA-Lindenhof
Tel.: 0621 / 42 94 43 10
Mobil: 0170 - 27 04 434
www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eilservice · Fenster & Türen · Fliegengitter · Glasüren

Liebe Patientinnen,
heute beichten wir über die Neuheiten in der zahnärztlichen Praxis, mit denen wir unseren Patienten in nur einem Termin helfen können.
Zahnaufhellung
Für schöne weiße Zähne bieten wir in unserer Praxis ein wissenschaftlich bewährtes, schnelles und direktes Verfahren zur Aufhellung der Zähne an. In nur 1-2 Stunden werden Ihre Zähne deutlich weißer und wir können den Patienten Beläge, Ablagerungen und das lästige Tragen von Schienen ersparen.
Cerec AC
Wir können mit Hilfe des Cerec-Verfahrens, Keramikinlays, Teilkronen und Kronen mit sehr guter Ästhetik, Funktion und Qualität in nur einem Behandlungstermin und ohne Abdruckmasse anfertigen.
PACT
Auch in Sachen Laserbehandlung orientieren wir uns an den Errungenschaften der modernen Technik: der PACT-Laser 200 kommt bei uns zum Einsatz, wenn es um die schmerzarme Behandlung von Kieferentzündungen oder anderen Infektionen geht. Auch hier ist Hilfe schon mit einem Behandlungstermin möglich.
Implantate
Patienten, die beim Sport oder Unfall einen oder mehrere Zähne verloren haben, können wir mit Schnell-Implantaten helfen. Es müssen keine gesunden Nachbarzähne beschliffen werden und der Kieferknochen kann somit vor Knochenschwund bewahrt werden. Dieses Patientenkonzept ermöglicht einen sofortigen Ersatz. Diese Schnell-Methode eignet sich allerdings nur bei entzündungsfreien Situationen.
Lassen Sie sich von uns direktzeitlich ganz unverbindlich beraten oder besuchen Sie unseren Vortrag „Die moderne Zahnmedizin" am Montag, den 19.10.2011 um 19:00 Uhr in unserer Praxisräumen. Der Eintritt ist natürlich frei, um eine Voranmeldung möchten wir Sie bitten.
Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Gemeinschaftspraxis Dr. Lämmler und Dr. Theil
Dr. Lämmler & Dr. Theil
Zahnärzte
Gemeinschaftspraxis
Dr. Lämmler & Dr. Theil
Friedrichstraße 49
68199 Mannheim
Telefon: 06 21/85 35 36
Telefax: 06 21/86 20 511
E-mail: praxis@laemmler-theil.de
Internet: www.laemmler-theil.de

RÜCKBLICK
27. BIS 30. AUGUST 2011

Neckarauer Kerwe

Frühschoppen der GDS und Kaffeeklatsch bei Sonnenschein

(Fortsetzung von Seite 1)

Die Band Peter Becker & Friends bot Musik vom Feinsten für jeden Geschmack.

Beim GDS-Frühschoppen am Sonntagmorgen strahlte die Sonne vom Himmel, als sich GDS-Mitglieder und Gäste bei Weißwurst mit Brezeln aus der Küche von Festwirt Ali Mehmet Sen angeregt unterhielten, dazu ein zünftiges Bier oder ein Glas Sekt vom Sekt- und Weinstand des Kerwe-Veteranen Hans Frey genossen, musikalisch begleitet von Gerhard Leibensperger, der an allen Kerwetagen für musikalische Unterhaltung sorgte. Festwirt Sen hielt für die Kerwebesucher nicht nur eine abwechslungsreiche Speisekarte, sondern an allen Tagen auch ein spezielles Kerwegericht sowie Kaffee und Kuchen bereit.

Beim traditionellen Kaffeeklatsch am Nachmittag auf dem Marktplatz waren nicht alle Plätze besetzt, als die Besucher vom Shanty-Chor „Rheinauer Seebären" mit bekannten Seemannsliedern unterhalten wurden, bevor am Abend auf dem vollen Marktplatz die erste Ziehung der Tombolagewinne über die Bühne ging. Der Kerwemontag war traditionell den Kindern gewidmet. Auch ohne den Sky-Jumper vom letzten Jahr wurde den Kleinen, die mit Mamas oder Opas und Omas gekommen waren, einiges an Unterhaltung geboten. So warteten wie seit Jahren vier Ponys der Reitgemeinschaft Neckarau, geführt von Jugendlichen des Vereins, auf mutige kleine ReiterInnen, und schon die Kleinsten trauten sich und ließen sich auf den Rücken der braven Vierbeiner durch ein abgegrenztes Stück Friedrichstaße führen. Leider fehlten in diesem Jahr alle Schausteller, nur ein Karussell für die Kleinsten war verblieben. So war Renner des Nachmittags die Schminkstation von Michaela Zeng aus Lampertheim, bei der die Kinder gern Schlange standen, um sich, nachdem sie ihr Lieblingsmodell in einem Katalog ausgesucht hatten, von einer der weltbesten Face- und Bodypainterinnen u.a. in einen Teufel, ein Kätzchen oder in ein glitzerndes Fabelwesen verwandeln zu lassen.

Die GDS Neckarau bedankt sich bei allen Mitgliedern für die zahlreichen Sachspenden zur großen Kerwe-Tombola.

Zum Abschluss Verlosung mit attraktiven Hauptgewinnen

Livemusik von Gerhard Leibensperger am Keyboard und an der Gitarre stimmte die Kerwebesucher auf die finale Ziehung der Tombolagewinne auf dem gut gefüllten Marktplatz ein. 250 von GDS-Mitgliedern gestiftete Preise, so viele wie noch nie, wurden an beiden Abenden unter den Besuchern verlost. Hauptgewinne waren drei 4-tägige Berlin-Reisen für zwei Personen, eine wertvolle Uhr, üppige Obst- und Präsentkörbe und natürlich ein Spanferkel.

Der Reinerlös der Tombola fließt in diesem Jahr dem TV 1844 für die Jugendarbeit des größten Neckarauer Sportvereins zu, der vor zwei Jahren sein 125-jähriges Bestehen feierte. Die Aktiven um Vorsitzende Beate Hoheisel hatten an den vier Kerwetagen fleißig Lose verkauft.

Schwein im wahrsten Sinne des Wortes hatte der langjährige TV-Tainer Wolfgang Hemme; wie im Vorjahr konnte der Neckarauer Helmut Schnell – bei hohem Loseinsatz für den guten Zweck – die weitaus meisten Gewinne mit nach Hause nehmen. *cm*

Beim Frühschoppen der GDS wurde angeregt geplaudert.

Zum Kaffeeklatsch wurden die Marktplatzbesucher von Shantymusik der Rheinauer Seebären unterhalten.

Ein niedlicher Teufel entsteht unter den Pinselstrichen von Face- und Bodypaining-Meisterin Michaela Zeng.

Der 3-jährige Benjamin reitet mit Opas Unterstützung wie ein Routinier.

Die glücklichen Gewinner der Hauptpreise mit Mitgliedern des GDS-Vorstands Bernd Schwinn (l.), Matthias Schmitt (3.v.l.), Bruno Hodapp (r.).
Fotos: Meixner

„Starkregenfälle und wie man sich schützen kann“

Informationsveranstaltung der CDU-Gemeinderatsfraktion in der Markuskirche

ALMENHOF. Jahr für Jahr entstehen durch Starkniederschläge beträchtliche Schäden in Häusern und Wohnungen. Auch in Mannheim kam es wiederholt zu Starkregenfällen, bei denen erhebliche Wassermengen Keller und Wohnungen überfluteten. Anlass für die CDU-Gemeinderatsfraktion, in der Markuskirche Bürger aus Neckarau, Almenhof und Lindenhof darüber zu informieren, wie man sich gegen Starkregenfälle besser schützen kann. Neben den Neckarauer Stadträten Carsten Südmersen, Steffen Ratzel und Claudius Kranz standen auch drei Mitarbeiter des Eigenbetriebs Stadtentwässerung als Experten zur Verfügung.

Steffen Ratzel führte zunächst in die Thematik ein und berichtete als direkt Betroffener, was es heißt, einen Wasserschaden im Haus zu haben. Er habe daraufhin Schutzmaßnahmen in seinem Haus getroffen, um für das nächste Unwetter besser gerüstet zu sein. Herr Schulz von der Stadtentwässerung warb dafür, Häuser durch technische Maßnahmen gegen Gefahren aus Starkregenfällen besser abzusichern, z.B. durch regelmäßige Überprüfung der eigenen Abwasserleitungen auf Dichtigkeit. Zudem müssten Räume oder Hofflächen, die unter der Rückstauebene (Straßenoberkante) lägen, aus rechtlichen Gründen gegen eindringendes Abwasser gesichert werden. Dies könne durch einen Rückstauverschluss oder durch eine Abwasserhebeanlage mit Rückstauschleife geschehen. Sonst könnte bei Starkregenfällen das aufgestaute Abwasser z.B. über Waschmaschinen, Waschbecken und Toiletten in Wohnräume eindringen und erhebliche Schäden verursachen. Die Stadtentwässerung komme ihren gesetzlichen Pflichten in Bezug auf die Absicherung gegen 3-jährige Starkregenfälle nach, werde aber die Entwicklung in den kommenden Jahren im Auge behalten.

Die anwesenden Bürger zeigten sich interessiert und schilderten Erlebnisse aus Überflutungsfällen der Vergangenheit. Der Verlauf der Veranstaltung hat bewiesen, dass zahlreiche Hausbesitzer noch großen Informationsbedarf zu diesem Thema haben, sich der Gefahr durch solche Extremwetterereignisse aber sehr wohl bewusst sind. *zg*

Stadtrat Steffen Ratzel (r.) mit den Experten des Eigenbetriebs Stadtentwässerung. Foto: zg

Vaudea
Ambulante Pflege im Rhein-Neckar-Dreieck
Immer ein offenes Ohr und eine helfende Hand.
24h-Pflegebereitschaft
Ambulante Pflege
Hausnotruf
Essen auf Rädern
Hilfe im Haushalt
Infotelefon 0621/8 33 77-36 • E-Mail: info@vaudea.de
versorgt sein • daheim sein • aktiv sein

FLAMENCO
TAG DER OFFENEN TÜR
17.09.2011 AB 15 UHR
Flamenco-Studio Renate Wagner
Innstr. 43, 68199 Mannheim
Tel.: 0621-826583
www.flamenco-renate-wagner.de

Nässe von oben konnte Pilwe-Scheuerfest nicht trüben

Scheuer und Biergarten wieder ein Besuchermagnet

NECKARAU. Anna-Lena ist Mini-Funkenmariechen der Pilwe, ihre Freundin Michelle ist die Nichte der letzten Pilwe-Prinzessin Jessica und tanzt bei den Sandhöfer Stichlern; für beide ist es Ehrensache, beim Scheunenfest der Pilwe mitzuhelfen. So die stehen beiden am Sonntag an der Geschirrrückgabe im Hof der Pilwe-Scheuer und nehmen gebrauchte Teller, Besteck und Tassen entgegen, die in die Pilwe-Küche gespült werden. Sie gehören zu einer rund 30-köpfigen ehrenamtlichen Helfermannschaft der Narrengilde, die bei Aufbau, in der Küche, beim Kuchenverkauf, am Tresen und beim Bedienen Großartiges leistet, um das zweitägige Traditionsfest als Ergänzung der gleichzeitig gefeierten GDS-Kerwe für die Besucher attraktiv zu gestalten. Dabei setzen die Aktiven seit Jahren auf ein bewährtes Konzept, das Elemente der ehemaligen Dorfkerwe mit moderner Unterhaltung für Groß und Klein verbindet.

Waren am Samstag die Besucherströme wegen mehrerer heftiger Regenschauer noch verhalten, so bevölkerten am sonnigen Sonntag viele Gäste Biergarten und Scheuer, unter ihnen auch GKM-Vorstand Dr. Markus Binder und sein Vorgänger, Wolfgang Frey, Lokalpolitiker, Abordnungen befreundeter Karnevalsvereine und die große Pilwe-Familie, um in urig-gemütlichem Ambiente die schon legendäre Pilwe-Küche zu genießen. Pfälzer Spezialitäten wie Leberknödel, Saumagen und Bratwurst mit hausgemachtem Sauerkraut, am Sonntag sogar Sauschwänzel, Wellfleisch und Haxe, aber auch Wurstsalat, Handkäse, Weißwurst, Flammkuchen, Pizza standen zur herzhaften Auswahl. Wer es süßer mochte, kam beim großen von den Pilwe-Damen gebackenen Kuchen- und Tortenbüffet auf seine Kosten.

Neben dem fleischlichen gab es auch Kunstgenuss mit Live-Musik der „Schbreißelband“, die mit großer musikalischer Bandbreite an beiden Tagen zum Kerwetanz aufspielte. Die Gäste des Frühschoppens am Sonntag wurden mit Blasmusik des Musikverein Dannstadt unterhalten.

Die jungen Besucher konnten im verkehrssicheren Biergarten in einer Hüpfburg toben, sich beim Kinderschminken in Katzen, Teufel oderFabelwesen verwandeln lassen und beim Pfeilewerfen auf Luftballone Preise gewinnen. *cm*

An beiden Festnachmittagen spielte die „Schbreißelband“ live zum Kerwetanz auf. Fotos: Meixner

Anna-Lena (r.) und Michelle halfen beim Scheuerfest kräftig mit.

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG AB 4 JAHREN
Do 14:30 - 15:15 Uhr
Sa 10:00 - 10:45 Uhr
KOSTENLOSE PROBESTUNDE
TELEFON & FAX 0621/8415464
WEBSEITE WWW.THEPARK.DE
THE PARK BALLETTSCHULE NECKARAU
10 JAHRE
PAUL & ANTOINETTE PAYNE
FISCHERSTRASSE 4
68199 MANNHEIM

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
☎ 0 621 - 85 83 77
Mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis
Unter alle zur Pflege dienlichen Technikt für uns:
- professionelle Beratung
- erforderliche Pflege im Rahmen der Alltagsbewältigung
- medizinische Versorgung
Unsere Schwerpunkte:
1. Wundversorgung nach Kriterien des Wundmanagements
2. Schlaganfallpatienten nach dem Konzept von Bobath
3. Patienten mit neurologischen Erkrankungen nach der basalen Stimulation
4. stundenweise Demenzbetreuung
Qualitätsauszeichnung mit Note 1,3
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

„Rad und Tat“

Stadtarchiv feiert Mannheimer Vordenker

MANNHEIM. Am 17. September 2011 lädt das Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte von 11-16 Uhr zum Archivfest ins Collini-Center ein. Das beliebte Fest steht dieses Jahr unter dem Motto „Rad und Tat“ und erinnert an zwei Mannheimer Revolutionäre, jeder auf seine Art: Der Erfinder des Automobils, Carl Benz, und der Wortführer der badischen Revolution von 1848/49, Friedrich Hecker. Beide werden erstmals gemeinsam auf die Bühne der Stadtgeschichte geholt, wobei „Bühne“ hier durchaus wörtlich zu nehmen ist, da ein eigens in Auftrag gegebenes Theaterstück „Benz schiesst Hecker“ – Ein imaginärer Fototermin in Mannheim anno 1873– seine Premiere erfährt. Mit dem Schauspiel erlebt das 125-jährige Jubiläum des Automobils seine Abrundung, und die Feiern zum 200. Geburtstag von Friedrich Hecker finden ihren ersten Höhepunkt. Premiere ist um 11.30-12.45 Uhr und 14.15-15.00 Uhr im Foyer des Collini-Centers. Es spielt das Theater Felina-Areal, Text und Regie Sascha Koal. Der Eintritt ist frei.

Weitere Highlights des Archivfestes sind musikalische Leckerbissen der renommierten Gesangskünstlerin Janice Dixon, die u.a. mit Jazzsongs unterhält, sowie die Gruppe Siebenpfeiffer, die mit ihren Liedern in revolutionäre Zeiten entführt. Durch das Programm leitet Doris Steinbeißer von SWR4 Mannheim. Außerdem öffnet das Institut für Stadtgeschichte an diesem Tag die Tiefen seiner Magazine und gewährt spannende Einblicke in die vielfältige Tätigkeit der Archivare. So bietet das Fest Information und Unterhaltung in einem. Anregende Gespräche und geselliges Beisammensein sind garantiert. Und selbstverständlich ist auch für Speis‘ und Trank gesorgt. *pm/red*

RAUM. LICHT. NATUR.
Hochwertige Eigentumswohnungen in Mannheim-Niederfeld
WOHNPARK Niederfeld
KOMFORTABEL WOHNEN AM PARK
Unsere Eigentumswohnungen im WOHNPARK Niederfeld bieten Ihnen wertbeständige Architektur und eine hochwertige Bauweise, eingebettet in 14.000 m² Parkareal.
3 Zimmer-Eigentumswohnung, ca. 93 m² Wfl.
Diese charmante Eigentumswohnung wird Sie überzeugen. Das Tagesschlafbad mit Badewanne und bodengleicher Dusche sowie der attraktive, ca. 25 m² große Wohn-/Essbereich mit angrenzender Süd-West-Loggia vermitteln hohen Wohnkomfort. Wir bieten Ihnen Ausstattungsdetails wie hochwertiges Parkett, Garderobenelemente im Wohn-/Essbereich, ausgesuchte Fliesen namhafter Hersteller sowie hochwertige Sanitärobjekte.
Kaufpreis € 323.700,– (provisionsfrei, TG-Stpl. auf Wunsch)
DIENGER&SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH, Wilhelm-Wundt-Straße 15, 68723 Mannheim
Tel. 0621/8607-255, info@wohnpark-niederfeld.de, www.wohnpark-niederfeld.de
Beratung: Pavillon Ecke Steuben-/Feldbergstr.: Mo./Mi./Do./Fr. 10 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Sa./So. 10 – 13 Uhr

Kfz-Reparatur und Instandsetzung
AUTO MOBIL
Aktionswoche 12.-16.09.
Motorölwechsel 9,99 € zzgl. Material
Kostenloser Lichttest
01.-31. Oktober 2011
Winterreifenbestellung ab sofort möglich!
Kfz-Krieger
Speyerer Str. 22-24, 68163 Mannheim (Lindenhof)
Tel. 0621 / 832 20 84, Fax 832 20 86, www.kfzkrieger.de

SEMINARE UND HEILUNGSABENDE
MIT VICTOR BARRON
Ungelöste emotionale Konflikte heilen
22.9. 19-21 Uhr
Böttger Heim Meeräcker Platz 4
Spirituelles Heilen mit den Händen
23.9. 10-17 Uhr Gemeindesaal der Markuskirche
Erkenne Deine spirituellen Helfer & arbeite mit ihnen
24.9. 10-17 Uhr Gemeindesaal der Markuskirche
Anmeldung und Infos bei Ingrid Bott Heilpraktikerin,
Tel. 0621 / 8 32 16 72, info@naturheilpraxis-bott.de
weitere Seminare unter www.naturheilpraxis-bott.de

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
im Rahmen einer Mitgliedschaft genauso bei der Erstellung der
Einkommensteuererklärung
auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen höchstens 8.000/16.000 EUR p.a. (Alleinstehende/Verheiratete) nicht überstiegen und wenn keine Gewerbe- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.
Wir beraten Sie auch bei Fragen zum Kindergeld, der Eigenheimzulage usw. der Investitionszulage.
Lohnsteuerhilfevereinigung e.V. Lohnsteuerhilfeverein
Beratungsstelle: Wingertsstraße 70, 68199 Mannheim
Tel. 0800 - 3 30 31 33, Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten Tel. 0621/8819087, Termine n. Vereinb.

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.
Franz Sommer jr.
Gipser- und Stukkateurgeschäft
Tel. 0621/87 24 25, Fax 87 24 28, www.sommer-franz-jr.de

2
Mannemer Biokompost
Im 40-l-Sack, größere Mengen auch lose,
ab 3 Tonnen auch Anlieferung im Stadtgebiet,
Telefon (0621) 318583,
ABG-Recyclinghof, Max-Born-Straße 28,
Friesenheimer Insel
info@abg-mannheim.de, www.mannheim.de/abg
Kompostplatz, Friesenheimer Insel,
Mo-Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-15 Uhr
Bei Ihrem städtischen Recyclinghof (siehe Abfallkalender)
ABG ABFALLBESEITIGUNGSGESELLSCHAFT MANNHEIM

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Mitglieder Fördernder
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Ellmer-Str. 4
68199 Mannheim
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 22 69 551
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de

Schreiben gegen das Vergessen

Dorothea Conrads Buch voller Erinnerungen an die Jahre 1944-1948

NECKARAU. „Schreib auf, worüber du nicht sprechen kannst“ heißt das autobiographische Buch der Ostpreußin Dorothea Conrad, das Anfang des Jahres erschienen ist. Die jünger wirkende, hellwache 81-Jährige, die vor knapp 30 Jahren im Niederfeld eine neue Heimat gefunden hat, veröffentlichte bereits zwei Gedichtbände und ein Kinderbuch. Lange Zeit konnte sie über das Schreckliche nicht sprechen, verdrängte, was sie „so gern vergessen wollte“. Dem Rat eines Freundes folgend, entschloss sie sich nach langem Zögern, ihre Erlebnisse in den Kriegs- und Nachkriegsjahren aufzuschreiben, was jedoch weniger innere Befreiung als Aufrühren der schrecklichen Erlebnisse, nach ihren Worten „emotionale Schwerstarbeit“ bedeutete.

Entstanden ist ein ehrliches Buch, das die Jahre 1944-1948 aus der Sicht des 14-jährigen Mädchens Dorothea darstellt. Die klare, nüchterne Sprache und das durchgehende Erzählen in der 3. Person erzeugen die notwendige Distanz der Verfasserin zu ihrer Protagonistin und schaffen eine Atmosphäre der Objektivität des Geschilderten.

Angesichts der Russen vor den Toren Königsbergs wird Dorothea mit ihren beiden Schwestern Richtung Westen zu ihren Verwanden nach Dessau geschickt. Was die 14-Jährige bei der Abreise für eine kurze Trennung von der Familie hielt, dauerte vier harte Jahre, die das Ende der behüteten Kindheit im bürgerlichen Elternhaus bedeuteten. Conrad beschreibt eindrucksvoll die Abweisung durch die Verwandten in Dessau und die Weiterreise nach Dresden, von wo sie 1944 über Weihnachten noch einmal zu den Eltern in das völlig zerstörte Königsberg fährt. Im neuen Jahr erlebt sie in Dresden die Bombardierung der Stadt, eine Apokalypse, die sie nie vergessen wird. Die Odyssee der Schwestern endet nach mehreren Stationen im Ruhrgebiet, wo sie in einer menschenunwürdigen Behausung leben und elend hungern, bevor sie 1948 ihre Mutter endlich wiedersehen.

Conrads Schilderung lässt auch deshalb nicht unberührt, weil sie nicht verurteilt, sondern um Gerechtigkeit bemüht ist, ohne etwas zu beschönigen. So ist das Buch ein eindringliches Zeitdokument, das nicht nur die Kriegsgeneration beeindruckt, sondern auch für jüngere Leser als Mahnung sehr wertvoll ist. *cm*

Dorothea Conrad: „Schreib auf, worüber du nicht sprechen kannst“. verlag regionalkultur, 280 Seiten 14,90 Euro.

NAN verlost Bücher

Die NAN verlost unter ihren Lesern drei Exemplare des Buchs. Zur Teilnahme senden Sie eine Postkarte, E-Mail oder Fax mit Absender an den Verlag: Schmid Otreba Seitz Medien, Stichwort „Zeitdokument“, Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim, Fax 0621-727396-15, E-Mail info@sosmedien.de. Einsendeschluss ist der 16. September 2011. Bei mehreren Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dorothea Conrad gelang mit ihren ungeschönten Erinnerungen ein berührendes, lesenswertes Buch. Foto: Meixner

Bernd Kieser
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht
Vorstand der Deutschen Vereinigung für Vorsorge- und Betreuungsrecht
• Erbrecht
- Testamentsgestaltungen
- Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge
- Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
- Testamentsvollstreckungen
• Betreuungsrecht
- Gestaltung von Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
- Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
- Vertretung in Betreuungssachen
„Hausbesuche auf Wunsch“
Friedrichstraße 11 • 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • Fax: 84 20 6-66 • www.kanzlei-khn.de

JANAS WELT

Wasser statt Wein

Hallo, ihr Lieben,

jetzt ist der Sommer vorbei, und eigentlich bin ich froh, dass die ganz heißen Tage überstanden sind. Diesen Sommer ist meine Chefin mit mir nur zweimal zwei Tage weggefahren, das ist weniger als ein Kurzurlaub. Ich glaube, das liegt nicht nur an ihrer Arbeit, sondern vor allem an mir, obwohl sie das nicht sagt. Dabei fahre ich so gern mit dem rollenden Käfig, lerne gern etwas Neues kennen, aber in meinem Alter bedeuten alle Veränderungen des Alltags Stress und Anstrengung. Daher mache ich gern kürzere Ausflüge, bin aber immer froh, abends zu Hause in meinem Bettchen schlafen zu können.

Daher fahren wir, oft auch mit meinem besten Zweibeinerfreund, zu Spaziergängen ins Grüne. In ein Gasthaus am großen Fluss gehe ich besonders gern, dort kann man am luftigen Ufer sitzen, viele Vierbeiner treffen und alles beobachten. Das Beste ist aber das Getränkeangebot für uns Vierbeiner, das ich besonders schätze, weil ich nach einem Marsch immer Durst habe. Meine Chefin hat zwar meinen persönlichen Wassernapf immer dabei, aber dort wird Wasser in fünf verschiedenen Töpfen – Steingut, Blech, Edelstahl, Keramik – angeboten. Da freue ich mich, so wie viele Zweibeiner eine Weinprobe machen, auf eine gepflegte Wasserprobe, bei der ich aus allen Näpfen probiere, prüfe und den besten auswähle. Bei mehreren Besuchen und Proben war mein Favorit immer ein großer blauer Steingut-topf mit kühlem Wasser, aus dem man nach Herzenslust schlabbern kann.

Wenn ich meine Proben zu lange ausdehne, ist das meiner Chefin etwas peinlich, aber es entgeht mir nicht, dass viele Gäste des Lokals mich beobachten und sich freuen, sonst würden sie nicht so lachen. Außerdem bin ich nicht der einzige Vierbeiner, der dieses Angebot nutzt. Allerdings habe ich beobachtet, dass die meisten sich schnell für einen Topf entscheiden und nicht lange dort sind. Aber das ist nur halber Genuss – ich verweile lieber etwas länger und prüfe das Beste.

Ich hoffe, dass dieser Service auch nach den warmen Sommertagen erhalten bleibt,

meint Eure Jana

Von der Vision zur Realisierung

Arbeiten im Glückstein-Quartier schreiten voran

Die Teilnehmer erhielten einen Überblick über die Baumaßnahmen zur Verlegung der Südtangente. Foto: zg

LINDENHOF. Die Bauarbeiten am Projekt Mannheim 21mit dem neuen Namen Glückstein-Quartier, einem der bedeutendsten Stadtentwicklungsprojekte Mannheims, schreiten zügig voran – davon konnten sich unlängst Teilnehmer vor Ort bei einem Rundgang mit dem Leiter Projektkoordination Glückstein-Quartier, Ottmar Schmitt und Klaus Elliger, Fachbereichsleiter Städtebau, überzeugen, die gemeinsam mit Baubürgermeister Lothar Quast durch den ersten Bauabschnitt zur Verlegung der Südtangente führten und über den weiteren Bauverlauf informierten. Die neue Südtangente zweigt direkt am Neckarauer Übergang ab; derzeit entsteht dort gerade eine neue Rampe mit Stützwand. „Die Arbeiten laufen nach Plan“, zeigte sich Quast zufrieden mit dem Stand des 30 Millionen Euro-Projekts: das 33 Hektar große urbane Stadtquartier wird mit circa 4.600 neuen Arbeitsplätzen und 1.500 neuen Einwohnern den Lindenhof stärken“, prognostizierte der Bürgermeister. Bereits 2012 soll der erste Bauabschnitt der Verlegung abgeschlossen sein. Nachdem im Rahmen des Städtebauprojekts bereits der 97m hoheVictoria-Turm, das Technologiezentrum Mafinex und das LanzCarré errichtet sind und im benachbarten Glückstein-Carré 250 Wohnungen entstehen, werden auf den ehemaligen Flächen der Deutschen Bahn der denkmalgeschützte Lokschuppen und das benachbarte Werkstattgebäude zusammen mit dem Hanns-Glückstein-Platz die Mitte des neuen Stadtviertels bilden.

Der erste Spatenstich zur Verlegung der Südtangente, über die täglich 62.000 Fahrzeuge rollen, erfolgte im März dieses Jahres. Durch die Verschiebung der Straße parallel zu den Bahngleisen werde das Areal der Hochschule nicht mehr durchschnitten, so dass ein zusammenhängender Campus entsteht. In ökologischer Hinsicht sei das Projekt richtungsweisend, denn „es werden keine neuen Flächen versiegelt, sondern ehemalige Bahn- und Industrieflächen revitalisiert“, erläuterte Quast.

Im Herbst hat der Mannheimer Gemeinderat über erste Grundstücksverkäufe zu entscheiden; Ende 2013 soll die neue Südtangente in Betrieb sein. *pm/red*

KOMPAKT

Seniorentreff im Volkshaus wieder geöffnet

NECKARAU. Nach der Urlaubszeit ist der Seniorentreff Neckarau, der in den Gasträumen des Volkshauses, Rheingoldstraße 47 stattfindet, seit 1. September wieder geöffnet. Montags bis freitags von 10.00 bis 16.00 sind alle Senioren aus Neckarau und Umgebung eingeladen, ein vor Ort frisch gekochtes Mittagessen einzunehmen oder sich zum gemütlichen Cafétrinken, Gedächtnistraining, Bingo- und Kartenspielen oder zu Gesprächen zu treffen. *cm*

Wieder Flohmarkt in der Scheuer

NECKARAU. Am 18. September 2011 findet in der historischen Scheuer, Friedrichstraße 64a, von 11.00 bis 16.00 Uhr ein Flohmarkt statt.
Dort gibt es für Schnäppchenjäger viele schöne und nützliche Objekteaus allen Bereichen des täglichen Lebens zu entdecken.
Für das leibliche Wohl von Besuchern und Ausstellern ist mit Speisen und Getränken, Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Wer mit einem Verkaufsstand teilnehmen möchte, kann sich Mo-Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 0621-8458624 melden. *pm/red*

Mäuse, Schweine und Mücken im Konzert

Abschlusskonzert der Akkordeon-AG in der Schillerschule

NECKARAU. Dank einer gut funktionierenden Kooperation mit dem Rheinauer Handharmonikaverein Rheinklang gibt es in der Neckarauer Wilhelm-Wundt-Grundschule und Schillerschule sowie der Gerhard-Hauptmann-Schule Rheinau-Süd für Schüler der zweiten Klassen eine Akkordeon-AG, die seit Jahren von der aktiven Rheinkang-Akkordeonistin Elisabeth Strohmeier als Lehrbeauftragte im Fach Musik geleitet wird. Einmal wöchentlich lernen die Zweitklässler eine Stunde lang mit ihr das Akkordeonspiel in einer AG, die jeweils ein Schuljahr lang läuft.

Zum traditionellen Abschlusskonzert unter Leitung von Elisabeth Strohmaier in der Schillerschule, das vom Förderverein der Schule organisiert wurde, begrüßte HHV-Mitglied Karl-Heinz Strohmeier viele Eltern und Großeltern, die gespannt waren, was die jungen Teilnehmer aus den drei Schulen in der AG gelernt haben. Mit Unterstützung von drei Akkordeonspielern des 1. Orchesters des HHV Rheinklang, Schlagzeug und Klavierbegleitung wurde im ersten Stück „Pitti, die Wandermaus“ vorgestellt, ergänzt durch einen spontan zusammengestellten Schülerchor der Schillerschule. Es folgte der melodische „Mückensong und dann das anspruchsvolle Stück „Der Seehund“. Zum krönenden Abschluss stand das Stück „Filou tanzt Walzer“ auf dem Programm, das von Marcel Jahn und Oliver Winterhagen bravourös gespielt und mit viel Applaus bedacht wurde.

Zum Abschluss gab es Urkunden mit „Filou“, dem Nilpferd aus dem Spielheft, für alle AG-Teilnehmer und kleine Geschenke für die Chorkinder. Am 1. Oktober 2011 beginnt die nächste AG. Die Teilnahme der Kinder ist für die Eltern nicht mit Kosten verbunden. Lediglich das Spielheft incl. CD ist zu bezahlen. Die Instrumente werden vom HHV-Rheinklang kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mehr Infos bei Elisabeth Strohmaier unter Tel. 0621-851990. *cm*

Konzentriert und stolz präsentierten sich die Teilnehmer der Akkordeon-AG beim Abschlusskonzert in der Schillerschule. Foto: Meixner

Seit 10 Jahren zeichnen uns Qualität, Beständigkeit und Engagement aus

- Aktivierende Pflege nach Schlaganfall
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Palliativpflege
- Stundenweise Demenzbetreuung
- Wundversorgung
- Alten- und Krankenpflege

Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Friedrichstraße 13a, am Marktplatz Neckarau/Ärztehaus
Tel. 0621 8414040 www.pflegedienst-rheingold.de

Tag des offenen Gartens im Aufeld bietet Einblick in die Natur des Grünzugs

NECKARAU. Die Lokale Agenda 21 Neckarau lädt in Zusammenarbeit mit dem Aufeld- Kümmerer Torsten Kliesch am Sonntag, 18. September 2011, von 14 - 17 Uhr, zu einem Tag des offenen Gartens im Aufeld ein. Verschiedene Gartenbesitzer und -pächter der Aufeldwege II und III ermöglichen interessierten Besuchern, einen Blick hinter die Gartentüren und in die schöne Natur des Aufeldes. Jung und Alt können so den Naherholungswert des Gebietes kennenlernen. Während der dreistündigen Veranstaltung können Besucher die Streuobstwiese der Sängerhalle Germania erkunden, interessante Details in einem naturnahen Garten entdecken, oder in einem großen Gartenareal Hühner füttern und Schafe streicheln. Der Verein Sturmvögel ermöglicht, die Brieftaubenzucht kennenzulernen. Nach der Eröffnung um 14.00 Uhr auf dem Festplatz „Niederbrückl“ werden um 14.30 Uhr die Preise des Zaunwettbewerbs im Aufeld verliehen. Um 15.30 Uhr bieten Altstadtrat Helmut Wetzel vom Verein Geschichte Alt-Neckarau und der Aufeld-Kümmerer Torsten Kliesch eine geschichtlich- naturkundliche Wanderung durch das Aufeld an. Treffpunkt ist vor dem Gelände des Kleintierzüchtervereins, Marguerrestr. 15. Während der Veranstaltung können Kinder und Gartenbesitzer an einem Stand des NABU Mannheim Insektenhotels für das eigene Grün daheim basteln; , die Lokale Agenda sowie der Aufeld-Kümmerer informieren über aktuelle Projekte. Der Umweltschutzverein Ökostadt Rhein-Neckar ermöglicht Besuchern, gegen Vorlage eines Lichtbildausweises kostenlos ein Elektrofahrrad (Pedelec) für eine halbe Stunde auszuleihen und so nicht nur die Vorzüge dieser Räder kennenzulernen, sondern das Aufeld zu erkunden. Für Kaffee und Kuchen sowie weitere Getränke sorgt das Restaurant Talhaus. *pm/red*

weß SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN

Wir stellen vor: ROLENTO® – Das neuartige Aluminium-Garagentor

Serienmäßiger Motorantrieb

- Individuell auf Ihr Maß gefertigt
- Gepflegte Optik durch verdeckte Verkabelung
- Optimale Raumnutzung
- Zuverlässiger Einbruchschutz
- Optimal auch für Sanierungen

GKM stellt Reservekapazität zur Verfügung

Das GKM wird Block 3 als Kaltreserve gegen mögliche Versorgungsengpässe in den kommenden Wintern bereithalten. Foto: GKM

NECKARAU. Auf Wunsch der Bundesnetzagentur und der baden-württembergischen Landesregierung wird das GKM zur Sicherung der erforderlichen Energiekapazitäten beim Regierungspräsidium Karlsruhe einen Antrag auf Genehmigung eines zeitlich befristeten 5-Block- Betriebs für die nächsten beiden Winterperioden (2011/2012 und 2012/2013) stellen.

Nach der Entscheidung des Umweltministeriums Baden-Württemberg hat sich auch die Bundesnetzagentur (BNetzA) für die Bereitstellung der Kaltreserve durch das GKM ausgesprochen. Mit dieser Maßnahme möchte die BNetzA mögliche Versorgungsengpässe durch die Abschaltung von Kernkraftwerken ausgleichen. Um die rechtlichen Voraussetzungen hierfür zu schaffen, werden jetzt vom GKM die erforderlichen Genehmigungsunterlagen so schnell wie möglich beim Regierungspräsidium Karlsruhe eingereicht. Parallel dazu sind entsprechende Vereinbarungen mit dem Übertragungsnetzbetreiber EnBW Transportnetze AG zu treffen, der das Kraftwerk im Bedarfsfall abrufen wird. „Auch mit der erweiterten Betriebsgenehmigung gewährleistet das GKM, dass alle gesetzlichen Grenzwerte nicht nur eingehalten, sondern deutlich unterschritten werden“, betont der Technische Vorstand des GKM, Dr. Karl-Heinz Czychon. „Die aktuelle Suche nach Reservekapazitäten zeigt, dass wir nicht auf effiziente Kohlekraftwerke zur Energiebereitstellung verzichten können, und das noch über viele Jahre. Es wird zudem einmal mehr deutlich, wie wichtig der Bau neuer hocheffizienter Steinkohlekraftwerke für die Versorgungssicherheit der Zukunft ist“, stellt Dr. Markus Binder, Kaufmännischer Vorstand des GKM, fest. Das GKM betreibt eines der effizientesten Steinkohlekraftwerke Europas. Seit 90 Jahren gewährleistet das GKM eine sichere Strom- und Fernwärmeerzeugung, die durch das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung besonders umweltschonend und wirtschaftlich ist. Wer mehr über das GKM wissen möchte, findet unter www.gkm.de alle Infos rund um das Unternehmen sowie Aktuelles zum Bau von Block 9. *zg*

Patientenforum Diako InForm

Diakonie Krankenhaus

Vortrag:
Dienstag, 20. September 2011, 18:00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

„Erhöhte Leberwerte – was tun?“

Priv. Doz. Dr. med. Dieter Schilling
CA Medizinische Klinik II,
Gastroenterologie, Hepatologie,
Ärztlicher Direktor, Diakoniekrankenhaus

Diakoniekrankenhaus Mannheim GmbH
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diako-mannheim.de

KOMPAKT

Vorsicht: Autoknacker am Neckarauer Friedhof

NECKARAU. In letzter Zeit häufen sich wieder Fälle aufgebrochener Autos entlang der Friedhofsstraße und auch auf dem Parkplatz vor dem Friedhof. Die Täter sind ebenso dreist wie versiert, so dass wenige Minuten genügen, ein Fahrzeug zu knacken und Wertsachen zu stehlen, mit denen sie sich in dem weitläufigen Gelände schnell aus dem Staub machen können.

Jede Woche passiert das derzeit Besuchen des Friedhofs, des Cafés und der therapeutischen Praxen, aber auch Anwohnern, die ihr Fahrzeug auf der Straße parken.

Daher wird dringend davor gewarnt, Taschen oder andere Wertsachen sichtbar in den Autos liegen zu lassen, auch wenn man sich nur für kurze Zeit entfernt. Wer etwas Verdächtiges bemerkt, sollte sich schnellstens mit der Polizei in Verbindung setzen. *cm*

GASTHAUS STADT MANNHEIM
deutsche Küche für jeden Geschmack
Lädt Sie ein, zum...
Schlachtfest mit hausgemachter Wurst
immer die letzte Woche im Monat!!
Weitere Saisongerichte...
Kalbsleber in verschiedenen Variationen
Feldsalat mit Fleischkombinationen
Muscheln Teufelsart oder Seemannsart
Besuchen Sie uns im Herzen Neckarau
von Dienstag bis Samstag ab 17:00 Uhr
Sonntags und Feiertags von 11:30-15:00 Uhr und 17:00-00:00
Schulstraße 40 - 68199 Mannheim
Tel: 0621 85 19 54 - www.gasthausstadtmannheim.de

Simon Glaserei + Fensterbau
Reparaturen rund ums Fenster
Neue Fenster und Türen
Haustüren
Glastüren
Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen"
Fon 0621-851516
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de
Honorar für den Guten Zweck

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
August-Borsig-Straße 16
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 0621 - 85 17 28
Telefax 0621 - 85 72 28
www.glocker-mannheim.de

ELEKTRO FREY GMBH
GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
ELEKTROINSTALLATIONEN
KLIMATECHNIK
ANTENNENTECHNIK
KOMMUNIKATIONSELEKTRONIK
Kundenservice groß geschrieben.
Wir realisieren nach Ihren Wünschen mit geprüften Produkten die ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Schicken Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns an: ☎ 0621 851773
Rheingoldstraße 21
68199 Mannheim
info@elektro-frey-gmbh.de

Sanitär Kleissner
seit über 20 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 123a
68219 Mannheim
Tel.: 0621-71 88 03-0
Fax: 0621-71 88 03-10
Mail: kleissner@sanitaer-kleissner.de

Ihr Service rund um Mannheim, Frankfurt und Karlsruhe.
Brutschin ihr Dachdecker
Dach-Neueindeckung, -Isolierung
Dachreparaturen · Blecharbeiten
Kamin-Verkleidungen · Kaminreparaturen · Blitzableiterleitungen
Eigenes Gerüste · Sofort-Dienst
Kostenlose Festpreis-Angebote
Kostenfreie Dach-Überprüfung
Brutschin GmbH · Ihr Dachdecker
Seckenstraße 17 · 68199 Mannheim
Telefon (06 21) 87 32 40 17
www.brutschin-ihr-dachdecker.de

Kanugesellschaft Neckarau unterhielt mit sportlichen Vorführungen

Siebter Ilwetritsche-Kanu-Cup

Beim Fest der KGN gab es auch eindrucksvolle Demos mit verschiedenen Bootstypen. Foto: Johann

NECKARAU. Die Pfälzer wissen, dass ihre lustigen, aus einer Hühner-, Enten-, Gänsekreuzung hervorgegangenen Fabeltiere längst den Rhein überquert und einen beachtlichen Bekanntheitsgrad erreicht haben. Deshalb war es nicht verwunderlich, dass auch das siebte Speed-Boot-Rennen der Kanugesellschaft Neckarau nach ihnen benannt wurde. Zum Ilwetritsche-Kanu-Cup waren kanubegeisterte Firmenmannschaften, Vereine, Familien und andere Gruppen zum Mitmachen eingeladen worden. Teams, bestehend aus je sechs Paddlern, einem Trommler und einem Steuermann mit fantasievollen Namen wie „The going under", „Die Super Sex", „Average Joe's" oder „Kurpfalz Ladies" traten zum Wettkampf mit den 6er-Canadiern an, und selbstverständlich winkten den Siegern wieder Ehrenpreise.

Der Altrhein nahe dem KGN-Vereinsgelände bietet hervorragende Trainings-Voraussetzungen für Wassersportarten fast jeglicher Art. Die beeindruckenden Free-Style-Demos von Marvin und Fabian jedoch wären im brodelnden Wildwasser noch besser zur Geltung gekommen. Wie mit ihren Booten verwachsen, hüpften sie bugabwärts auf dem Wasser und präsentierten eindrucksvolle Loops.

Eine Ausstellung auf dem Vereinsgelände informierte darüber, dass es sich bei Martin Gauglitz um den deutschen Vizemeister im Wildwassersport handelt und die KGN beachtliche Rennsporterfolge zu verzeichnen hat. Gleich vierfachen Zuwachs bekam die Kanu-Gesellschaft durch die Einer-Rennkajaks Shakhtura und Bordo und die Einer-Kanadier Baby und Skiva. Die Taufe dieser eleganten Schönheiten – verbunden mit Wunsch „immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel zu haben" - nahm Bürgerdienstleiterin Patricia Popp mit einem Schuss Sekt aus dem Pokal für die Deutsche Meisterschaft der KGN-Rennsportler vor. Beim Vorführen der Boote bekamen die Zuschauer eine Ahnung, welch hohes Maß an Geschicklichkeit und Körperbeherrschung für deren Handhabung vonnöten ist.

Das Sommerfest mit Aktion und Spaß für die Kinder und voller sportlicher Aktivitäten mündete am Abend in eine ausgelassene Feierlaune mit DJ Helten und endete für manchen Party-Freak gar erst am darauf folgenden Tag. *jo*

Sportler trotzen Dauerregen beim 10. Mannheimer Swim & Run

NECKARAU. Als pünktlich um 12 Uhr Bürgerdienstleiterin Patricia Popp gemeinsam mit Organisator Sören Laub die erste Startgruppe beim 10. Mannheimer Swim & Run ins Rennen schickte, regnete es bereits seit Stunden ununterbrochen. Auch die äußeren Temperaturen von rund 14 Grad luden eigentlich nicht zum Schwimmen im Stollenwörthweiher ein. Umso erstaunlicher, dass trotz der widrigen Umstände 153 bestens gelaunte Athleten an den Start gingen. Nach 25 Minuten und 7 Sekunden erreichte Christoph Hellmuth aus Waghäusel als erster das Ziel. Der Vorjahres-Dritte setzte sich nach 500m Schwimmen und 5km Laufen mit über einer Minute Vorsprung vor Christoph Dowalil (TV Eberbach) und Vesselin Kralev durch. Bei den Damen zeigte Marion Hebding vom Soprema Team SV Mannheim der Konkurrenz, wo es langgeht und gewann hauchdünn vor der 17 Jahre jüngeren Birgit Pfisterer (SG Walldorf Astoria) und Maja Hornig (MTG Mannheim).

Auf der kürzeren Distanz (300 m Schwimmen und 3 km Laufen) dominierten die Nachwuchstalente. Hannes Müller von der SG Poseidon Eppelheim und die erst 13 jährige Lokalmatadorin Franziska Schildhauer waren ihren Gegnern deutlich überlegen und feierten ungefährdete Siege. Die Mannschaftswertung ging ebenfalls an den SV Mannheim mit Martin Schmidtke, Stefan Hauschild, Marion Hebding und Anita Weber vor den Teams des LSV 07 und WSV Vorwärts Ludwigshafen. Schnellste Staffel war das Duo Ricardo Steinke/Christian Radde vom Weinheimer Werner-Heisenberg-Gymnasium. Im Ziel angekommen, konnten sich die Teilnehmer zunächst am Verpflegungsstand mit Obst und Müsliriegeln stärken, bevor den Siegern ihre verdienten Medaillen und Pokale überreicht wurden. Dank zahlreicher Spenden, vorwiegend von Neckarauer Geschäften, gab es auch in diesem Jahr wieder eine Tombola mit tollen Preisen für die Sportler. *pm*

Startschuss zum 10. Swim & Run im Regen: v.l. ein „Schirmherr", Bürgerdienstleiterin Patricia Popp mit Organisator Sören Laub. Foto: zg

KOMPAKT

Die Superhex gesucht!

NECKARAU. Die Neckrauer Jakobus-Hexen sind jetzt schon mit der Planung er nächsten Weiberfastnacht beschäftigt. Für den kommenden Termin am 16. Februar 2012 haben sie sich etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Sie suchen: Die Superhex! Bewerberinnen mit entsprechenden Fähigkeiten können sich ab sofort auf der Internetseite der Hexen unter www.neckarauer-hexen.de für ein „Casting" bewerben. Auf die „Superhex" wartet ein wertvoller und einmaliger Hexenorden als Preis sowie eine mögliche Aufnahme in den Hexenkreis. Bewerbungen bitte bis spätestens zum Jahresende – die Hexen freuen sich auf viele gute Ideen!

Oktoberfest der Bürgerinitiative auf dem 48er Platz

ALMENHOF. Die Bürgerinitiative zum Erhalt des 48er Spiel- und Sportplatzes um den Vorsitzenden Dr. Bernhard Boll lädt am 9. Oktober 2011 zum zweiten Oktoberfest auf den 48er Platz. Das Fest beginnt um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst der Maria Hilf- und der Markusgemeinde auf dem Areal zwischen den Bunkern. Ab 12.00 Uhr sind die Besucher bei bayrischen Spezialitäten und Weißbier zum Feiern und zum Austausch rund um die Freizeit- und Sportanlage eingeladen. Auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt; außerdem findet ein Flohmarkt statt, bei dem Entbehrliches zu Schnäppchenpreisen den Besitzer wechseln kann. Wer dort schöne Dinge zum Verkauf anbieten möchte, kann sich bei Heike Firlus unter Tel. 0621-812000 anmelden. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Maria Hilf-Kirche und das Fest im Gemeindesaal Maria Hilf statt. *cm*

Helen Heberer lädt ins Neckarauer Kutschenmuseum ein

NECKARAU. In ihrer Reihe „Hinter den Kulissen" lädt Helen Heberer interessierte Mannheimerinnen und Mannheimer am Montag, 19. September 2011, 17 Uhr, vor der ehemaligen Firma „Seilwolff", Angelstraße 49, Neckarau, zur Besichtigung des Kutschenmuseums des Mannheimer Bauunternehmers Heinz Scheidel ein, als Wiederholung eines Besuches, bei dem wegen der beschränkten Teilnehmerzahl nicht alle Interessierten dabei sein konnten.

In dem in Neckarau gelegenen Museum ist die größte private Kutschensammlung Europas zu Hause, die mehr als 400 pferdegezogene Fahrzeuge umfasst. In jahrelanger leidenschaftlicher Sammler- und aufwendiger Restaurierungsarbeit schuf Heinz Scheidel sein beeindruckendes Privatmuseum, das seit 1985 in den Räumen der ehemaligen Firma Seilwolff untergebracht ist. Viele der Exponate sind wahre Schmuckstücke; die älteste Kutsche der Sammlung stammt aus dem Jahr 1730.

Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung per Telefon unter 0621- 43770110 oder per E-Mail an Helen.Heberer@spd.landtag-bw.de gebeten.

„autosymphonic“: Multimedia mit einmaligen Effekten

Der Wasserturm wird sich in Bewegung setzen

MANNHEIM. Nur noch wenige Tage bis zur Weltpremiere der „autosymphonic“ am 10. September – einer multimedialen Sinfonie für 80 Automobile und Percussion-Ensemble, SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, SWR Vokalensemble Stuttgart sowie der Popband „Söhne Mannheims“. Fahrzeuge wie Musikinstrumente zu nutzen ist allein schon außergewöhnlich. Die Interaktion der von Horst Hamann inszenierten Multimediashow mit der Musik des Komponisten Marios Joannou Elia jedoch verschafft der Aufführung einen absolut einmaligen Reiz. „Es wird Effekte geben, die man noch nie gesehen hat“, ist Hamann überzeugt, zum Beispiel die Illusion eines sich im Rhythmus der Musik bewegenden Wasserturms. Die „autosymphonic“ setzt sowohl visuell als auch musikalisch die Geburt eines Automobils als Sinnbild einer menschlich-technischen Genese in Szene und endet mit einem Ausblick in die Zukunft. Ebenso beeindruckt die Technik mit 168 Großbeschallungssystemen für ein einzigartiges 360-Grad-Rund-Um-Klangerlebnis, insgesamt 600 Quadratmetern an LED-Wänden, 1400 Scheinwerfern sowie zehn Lasern. Tickets gibt es an allen Vorverkaufsstellen, online über eventim.de und Rhein-Neckar-Ticket.de sowie über die Tickethotline 0621/101011. Zudem sind vom 6. bis 9. September täglich zwischen 10 und 19 Uhr Karten an der Tageskasse im Congress Center Rosengarten erhältlich. Die Kassen an den Eingängen zum Veranstaltungsgelände auf dem Friedrichsplatz haben am 10. September ab 10 Uhr geöffnet.

zg

SCHLÜSSEL WALTER
Degenfelderweg 34 | M5,10
68199 Mannheim | 68161 Mannheim
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung sowie für den gewerblichen Bereich
Funknotdienst Tag und Nacht
Telefon (0621) 1015 61
www.schluessel-walter.de

Gebr. Blöchl GbR
Metallbau
Schlosserei - Stahlverarbeitung - Stahlhaffel - Stahlverbindungen
Wir biegen das Ding schon hin
Luisenstraße 14 - 68199 Mannheim
Tel. 06 21 / 25 13 18 - Fax 06 21 / 8 67 20 91

Hohe internationale Auszeichnung für Geschäftsbericht von MVV Energie

Renommierte amerikanische Jury vergibt „Platinum Award“

MANNHEIM. Der Geschäftsbericht des Mannheimer Energieunternehmens MVV Energie hat erneut eine hohe Auszeichnung erfahren: Beim internationalen Wettbewerb „2010 Vision Awards Report Competition“ der League of American Communications Professionals (LACP) wurde der Bericht im amerikanischen San Diego in der Kategorie „Versorger über 100 Millionen Dollar Jahresumsatz“ wie im Vorjahr erneut mit dem Platinum Award und damit dem 1. Platz ausgezeichnet. In der Kategorie „Bester Brief an die Aktionäre“ in der Region Europa, Mittlerer Osten, Afrika sicherte sich MVV Energie den Silver Award und damit den 3. Platz sowie weltweit mit dem Bronze Award den 4. Platz. Der Geschäftsbericht von MVV Energie wurde bei dem Wettbewerb, an dem das Unternehmen bereits zum siebten Mal teilnimmt, mit 99 von 100 möglichen Punkten bewertet und hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr (Platinum Award, 1. Platz mit 98 Punkten) nochmals verbessert. Im Gesamtklassement der insgesamt über 5.000 eingereichten Berichte aus 25 Ländern belegt der Geschäftsbericht von MVV Energie unter den Top 100 weltweit den 33. Platz und in der Region Europa, Mittlerer Osten, Afrika den 22. Rang. Der Geschäftsbericht von MVV Energie wurde außerdem unter die Top 50 Geschäftsberichte in Deutschland gewählt.

pm/red

Der Geschäftsbericht kann im Internet unter www. mvv-investor.de heruntergeladen werden.

„Und nächstes Jahr an die Nordsee!“

DLRG-Rettungsschwimmkurse bieten kostengünstige Urlaubschancen für junge Menschen

MANNHEIM. Im nächsten Jahr als richtiger „North Sea Lifeguard“ (Nordsee-Rettungsschwimmer) Wachdienst machen oder bei Scharbeutz mit den Wellen der Ostsee kämpfen - dies ist nach den Kursen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Bezirk Mannheim e.V. möglich, in denen sich Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren ab 21. September zu Rettungsschwimmern ausbilden lassen können. Jugendliche ab 16 Jahren, die das zwölfwöchige Training im Herschelbad, Halle 3, jeweils mittwochs ab 19 Uhr absolvieren, können bereits im nächsten Sommer als Wachgänger an Nord- und Ostsee eingesetzt werden. Auch in den Mannheimer Bädern, die ständig Nachwuchs suchen, sind die Retter in rot sehr gefragt, außerdem profitieren Erzieher, Lehrer und Wassersporttrainer von dieser Ausbildung.

Diese sind z.B. erforderlich, um mit Schulklassen einen Ausflug in ein Bad oder an einen See zu machen oder gar selbst ein Training anzubieten. Daher gehört jeweils auch eine Erste Hilfe-Schulung zu dem Lehrgang dazu. Für angehende DLRG-Helfer ist diese Kombination die Grundlage für weitere Ausbildungen und den Wachdienst im Binnenland und an der Küste.

Informationen zu den Rettungsschwimmkursen der DLRG und dem Zentralen Wasserrettungsdienst Küste gibt die Geschäftsstelle der Wasserretter jeden Freitag ab 17:30 Uhr unter Tel. 37 33 37 oder per E-Mail info@mannheim.dlrg.de.

pm/red

Bund fördert Berufsorientierungsmaßnahmen in Mannheim

BERLIN. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert Berufsorientierungsmaßnahmen des Internationalen Bundes (IB), Freier Träger der Jugend-, Sozial-, und Bildungsarbeit in Mannheim. Dies teilte Bundesforschungsministerin Prof. Dr. Annette Schavan dem Mannheimer Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner mit. Für den Zeitraum 2011 bis 2013 hat das BMBF hierfür bundesweit mehr als 70 Millionen Euro bewilligt. Etwa 100.000 Jugendliche werden durch diese Maßnahmen unterstützt. In Mannheim haben vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012 295 Jugendliche die Möglichkeit, praktische Erfahrungen in den sieben Berufsfeldern Farbe, Holz, Metall, Wirtschaft/Verwaltung, Verkauf, Hauswirtschaft sowie Kosmetik/Friseur zu machen. Die Zuwendungen des BMBF betragen hierfür 91.500 Euro.

Jüttner: „Ich freue mich, dass Mannheimer Jugendliche durch diese Initiative des BMBF die Chance bekommen, den Weg in eine für sie passende Ausbildung zu finden.“ Beteiligte Schulen in Mannheim sind die Geschwister-Scholl-Schule, Pfingstbergschule, Pestalozzischule Mannheim, Schillerschule Mannheim, Feudenheimschule, Humboldt-Schule, Johannes-Kepler Werkrealschule, Eduard Spranger Schule, Maria Montessori Schule, Wilhelm Busch Schule sowie die Kerschensteiner Schule Mannheim.

pm

Hans Peter RUFF Raumdesign
Farben - Tapeten - Bodenbeläge
vormals Klein u. Ruff, Friedrichstraße
Neckarauer Waldweg 71 68199 Ma.-Neckarau
Telefon (0621) 85 16 44 Telefax (06 21) 8 61 99 46
neue Geschäftszeiten:
Mo., Do., Fr. 9-12 Uhr und 15-18 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung
Ausführung sämtlicher Tapezier-, Polster- und Bodenbelegsarbeiten.

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
- Innenputz
- Aussenputz
- Reparaturen
- Trockenbau
- Gerüstbau
- Stuckarbeiten
- Kellertrockenlegung
- Wärmeschutz
- Fassadenreinigung
- Fassadenanstriche
- Sandsteinsanierung
- Betonsanierung
- Malerarbeiten
Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Telefon (0621) 8 70 78 • Telefax (06 21) 87 35 40 • Email: Thomas-Bausch-GmbH@arcor.de

Schlosserei Wolfgang Weber Meisterbetrieb
www.schlosserei-weber-mannheim.de
MA-Neckarau
Friedrichstraße 79
Tel. 0621 / 86 20 771
Fax 86 20 519
Mobil: 0170 / 28 00 156
Schlosserei.Weber.MA@t-online.de
- Treppen, Türe, Tore
- Geländer und Garagentore
- Vordächer, Balkone
- Edelstahl- und Alu-Arbeiten
- Stahlkonstruktionen
- Ver- / Beputzarbeiten
- Schal- und Vergußarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Restauration von historischen Metallarbeiten
- Reparatur, Instandhaltung, Anfertigung von Sonderkonstruktionen
- Balkonsanierung mit Fliesen- und Malerarbeiten
- Reparaturen von Geländern, Garagentoren, Türen und Fenstern
Tägliche Ausstellung mit Beratung

gres SpanienFliesen GmbH
mehr Qualität
weniger Kosten
länger Freude
... Ihre 1. Wahl!
Unser umfassendes Sortiment an Fliesen, Mosaik und Feinsteinzeug wird Sie überzeugen. Modern, klassisch, zeitlos, einzigartig. **Fliesenkonzepte für jeden Einrichtungsstil und jeden Geschmack.**
Kompetente Mitarbeiter beraten Sie umfassend und zeigen Ihnen praxisgerechte Lösungen. Alles wird abgestimmt auf **Ihre Anforderungen, individuellen Wünsche und Ihre Räumlichkeiten.**
Von der Planung und Beratung bis hin zur fachgerechten Ausführung **erhalten Sie auf Wunsch alles aus einer Hand.**
GRES SpanienFliesen GmbH
Franz-Grashof-Str. 9
68199 Mannheim
Tel.: (0621) 84 155 02
www.spanienfliesen.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Mo., Di., Do., Fr. 09:30-12:30 und 14:30-18:30 Uhr, Mi. 09:30-12:30 Uhr, Sa. 09:30-16:30 Uhr

Spaß, Action und Entspannung

Oktobermess vom 24. September bis 9. Oktober

MANNHEIM. Für Jung und Alt gibt es auf der Oktobermess vom 24. September bis 9. Oktober wieder ein attraktives und abwechslungsreiches Programm. Ca. 160 Schausteller-betriebe freuen sich auf Besucher aus der gesamten Region.

Schon traditionell bietet die beruhigte Zone am Haupteingang an der Waldhofstraße den ersten Anziehungspunkt, in der Gemütlichkeit und Aufenthaltsqualität Schwerpunkte setzen. Unter dem Motto „Treffpunkt Eichbaum“ bildet der Biergarten von fast 100 Meter Länge das Herzstück. Mit echtem Grün in Anlehnung an eine Parkanlage und ohne aufdringliche Musik lädt dieser Bereich zum Ausruhen und Verweilen ein. Unterschiedliche Angebote an Speisen und Getränken, Kinderkarussells, Mandelbrennereien und andere Verkaufsgeschäfte runden das Angebot ab. Natürlich wird auch Spaß, Rummel und Action auf der Oktobermess geboten. Attraktive und rasante Fahrgeschäfte, Achterbahnen, Autoscooter mit den neuesten Hits, Verlosungen und viele andere Geschäfte sorgen für den bei Volksfesten üblichen Trubel auf dem Neuen Messplatz, sind aber räumlich zum Biergarten getrennt platziert. Außerdem wird, wie immer, ein Waren- und Krammarkt mit rund 30 Teilnehmern in die Mannheimer Mess integriert sein. Besucher erhalten am Gültigkeitstag der Tickets 24 und 24PLUS an vielen besonders gekennzeichneten Geschäften eine einmalige Gutschrift in Höhe von 2,50 Euro auf Einkäufe oder Karussellfahrten. Die Öffnungszeiten sind So. bis Do. 13 bis 22 Uhr, Fr., Sa., vor Feiertagen 13 bis 23 Uhr. *pm/red*

Weitere Informationen bei GrossMarkt Mannheim GmbH, City Events, Tel. 0621/432250 oder www.gmm.de.

Mannheimer Unternehmen laden zur Nacht der Ausbildung

MANNHEIM. Um Jugendlichen die Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz oder Studiengang zu vereinfachen, bietet die 6. „Nacht der Ausbildung“ wieder einen Blick hinter die Kulissen von 13 Mannheimer Unternehmen. Am 23. September 2011 zwischen 18 und 23 Uhr gibt es dort interessante Infos zu verschiedenen Ausbildungsangeboten, potentiellen Arbeitsplätzen und zukünftigen Aufgabenbereichen.

Um den angehenden Fachkräften die beruflichen Perspektiven attraktiv darzustellen, werden Arbeitsprozesse live vor Ort gezeigt. Außerdem können erste Kontakte zu den Ausbildern geknüpft werden. Ein weiteres Highlight: Auszubildende und Studenten, die bereits ins Berufsleben gestartet sind, können direkt zu den Erfahrungen und erworbenen Kenntnissen im Ausbildungsunternehmen befragt werden.

An der „6. Nacht der Ausbildung“ nehmen Mannheimer Betriebe teil, die sich aktiv um die Nachwuchsförderung kümmern: Alstom, Bombardier, Daimler, EvoBus, Friatec, Grosskraftwerk Mannheim, John Deere Werke Mannheim, MVV Energie, Roche Diagnostics, SCA Hygiene Products, Stadt Mannheim, TNT Express und Unilever Deutschland. Für den Transfer zwischen den beteiligten Unternehmen sorgt ein kostenloser Shuttle-Bus-Service.

Im Anschluss an die Nacht der Ausbildung findet ab 23 Uhr die SWR3 Dance Night im John Deere Forum Lindenhof statt. Besucher und Mitwirkende der beteiligten Firmen sowie alle ausgehfreudigen Nachtschwärmer aus der Metropolregion sind eingeladen, den Abend bei Pop, Rock, Schlagern und Hits der neuen Deutschen Welle bis in die Morgenstunden ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei.

Mehr Infos zur Veranstaltung und den Unternehmen gibt es unter www.mannheims-nacht-der-ausbildung.de. *pm/red*

Ein Museum macht Dampf

6. MannheimDampf im TECHNOSEUM

MANNHEIM. Am 24. und 25. September steht das TECHNOSEUM erneut ganz im Zeichen des heißen Wasserdampfes: Bei der MannheimDampf kann man zwischen 9.00 und 17.00 Uhr mit echten Dampfloks fahren, Dampfboote bauen oder dampfbetriebene Modellschiffe, Gartenbahnen und Heißluftmotoren bewundern. Das Aktionswochenende ist das größte seiner Art in der Rhein-Neckar-Region.

Vor dem Haupteingang des Museums schippern Mississippi-Dampfer und Hafenkutter in einem eigens aufgebauten Wasserbecken, auf der knapp einen Kilometer langen Gleisstrecke durch das Parkgelände sind gleich mehrere Feldbahnen im Einsatz. Auch ein Modell-Dampftraktor inkl. Anhänger bietet Fahrten für die Besucher an. Im Innern des TECHNOSEUM präsentieren zahlreiche Aussteller ihre selbst gebauten Dampfmaschinenmodelle, Gartenbahnen der Spurweite 1 und vieles mehr und freuen sich, mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen. Auch im Ausstellungs-bereich stehen die Dampf-Exponate an diesen Tagen im Vordergrund – von der Kolbendampfmaschine aus dem Jahre 1908 bis hin zu Dampfbügeleisen. Am Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr gewähren die Restauratoren Einblicke in ihre Arbeit und präsentieren Dampf-Preziosen aus den Sammlungen des Hauses. Am Sonntag kann man von 11.00 bis 16.00 Uhr bei „Familie aktiv!“ Dampf ablassen oder von 14.30 bis 16.30 Uhr im Laboratorium Boote aus Blech bauen, die mit Kerzenantrieb lautstark übers Wasser knattern.

Weitere Informationen gibt es unter www.technoseum.de. *pm/red*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Autohaus Keller bietet Pizzeria-Restaurant Da Pepe Werkstatt für alle Bereiche

LINDENHOF. Das Autohaus Keller, mit 50 Jahren Kfz-Erfahrung am Standort John-Deere-Straße 73, ist seit dem 01.10.2010 eine unabhängige Kfz-Reparaturwerkstatt. Der neue Inhaber H. Reinhardt, der seit elf Jahren als Kfz-Meister in diesem Unternehmen arbeitete, übernahm das Unternehmen mit insgesamt zwölf Mitarbeitern. Mit dem Wechsel des Inhabers gab es auch einige Neuerungen. So konzentriert sich die Werkstatt nicht mehr nur auf Fahrzeuge, sondern auch auf Kraftträder. Die hauseigene Lackiererei wurde 2011 wieder in Betrieb genommen. Somit deckt das Unternehmen sämtliche Bereiche der Kfz-Instandsetzung unter einem Dach selbst ab. *pm*

Infos unter Tel. 0621/ 83 47 60 oder www.keller-ek.de

Tag der offenen Tür im Flamenco-Studio Renate Wagner

NECKARAU. Am 17. September 2011 öffnen sich die Türen für alle Tanzinteressierten in Mannheim und Umgebung. Renate Wagner und ihr Team laden ein zu furiosen Tanzshows, Schnupperkursen und einer Flamenco-Modenschau. Jeder, der möchte, kann sich im Flamenco oder im Steppdance versuchen – alles selbstverständlich gratis! Vorkenntnisse oder besondere Kleidung sind nicht notwendig. Den Besucher erwartet ein erlebnisreicher Tag mit viel spanischem Flair und kulinarischen Köstlichkeiten. *pm*

Kontakt: Innstraße 43, 68199 Mannheim, www. flamenco-renate-wagner.de

Krimilesung bei den Rheinterrassen – Gasthaus am Fluss

LINDENHOF. „Tödliche Häppchen“ präsentieren die Krimiautorinnen Claudia Schmid und Anette Butzmann in den Rheinterrassen – Gasthaus am Fluss, Rheinpromenade 15. Spannende Mordsgeschichten, raffinierte Rezepte und ein Hörspiel erwarten Sie am Donnerstag, den 6. Oktober, um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro. Reservierungen sind unter Tel. 824161 möglich. *pm*

Familie Rappa übergibt Spende

NECKARAU. Beim Benefiztag am Rheingoldplatz, den Familie Rappa vom Eiscafé Capri maßgeblich organisierte in Kooperation mit der AOK, der Sparkasse Rhein Neckar Nord, dem Fotostudio Oestreich & Heibel, der Fahrschule Academy Delta und der Polizei, standen Aktionen für die Kleinen im Vordergrund. So konnte man zusammen Tageseinnahmen in Höhe von 700 Euro erwirtschaften. Der Erlös des großen Kinderfestes ging als Spende an das KatharinaZell-Haus, ein Heim für behinderte Menschen, das von der Gemeindediakonie Neckarau geführt wird. *kw*

Blütenpracht für einen Tag

Die riesigen Blüten des Karusseit'schen Hibiscus sind ein echter Hingucker. Foto: Meixner

NECKARAU. Die Natur treibt oftmals und im wahrsten Sinne des Wortes wundersame Blüten. Ein schönes Beispiel dafür kann man in der Angelstraße im kleinen Vorgärtchen des Hauses Nr. 90 bewundern, in dem IG Vereine-Vorsitzender Richard Karusseit mit seiner Familie zu Hause ist. Der nicht sehr große Hibiscusstrauch, der vor drei Jahren dort gepflanzt wurde, treibe in diesem Jahr geradezu gigantische Blüten, erzählt er, und die Besichtigung zeigte, dass er nicht übertrieben hat: mehr als 100 Knospen bildeten sich an dem kleine Busch, der im ersten Jahr normal große Hibiscusblüten, im zweiten gar keine trug. Nachdem er kräftig zurückgeschnitten wurde, bildet er im dritten Jahr Blüten von rund 30 cm Durchmesser, für einen Hibiscus sehr ungewöhnlich.

Nicht nur Familie Karusseit mit Vierbeiner Espen freut sich täglich über die Pracht, auch Nachbarn und Passanten bleiben voll Staunen stehen und bewundern die rosaroten Untertassengroßen Gebilde, die sich nur einen Tag öffnen, danach welken sie schnell und fallen ab, berichtet Gertraude Karusseit und ist gespannt, wie sich die Pflanze weiter entwickelt. „Das ist die gute Luft in Neckarau im Dunstkreis des GKM“, witzelte Richard Karusseit. *cm*

Bürgerschaftliches Engagement missachtet

Der von Peter Dörflinger gestaltete Grünstreifen wertet die Friedrichstraße auf. Foto: Dörflinger

NECKARAU. Seit gut drei Jahren hegt und bepflanzt der stellv. AWO-Vorsitzender Peter Dörflinger in Eigeninitiative mit seinen Helfern den Grünstreifen am Anfang der Friedrichstraße und gestaltete damit den Eingang nach Neckarau freundlicher. Damit das so bleibt, hegt und pflegt er das Grün, begrünte den Steifen neu z.T. aus eigenen Beständen.

Daher ist er verärgert und empfindet es zu Recht „als Zumutung“, wenn Autofahrer immer wieder Zigarettenkippen, Feuerzeuge und anderen Müll dort abwerfen. „Wozu gibt es Aschenbecher in Fahrzeugen“, fragt er und findet es auch empörend, dass trotz Fußgängerweg in unmittelbarer Nähe eilige Passanten beim Überqueren der Straße die Pflanzen regelmäßig beschädigen oder zertrampeln. Dies ist umso ärgerlicher, als im Rahmen der Mannheimer Reinigungswoche er mit Freiwilligen auch den Grünstreifen vor dem Volkshaus säuberte und z.T. neu bepflanzte. Besonders bedauerlich sei hier, dass Hundebesitzer die Hinterlassenschaften ihrer Tiere nicht beseitigen, so dass viele der Pflanzen in hohem Maß Schaden genommen hätten. Das Grünflächenamt ist informiert und hat ein Auge auf den Zustand der Grünstreifen - besser wäre es allerdings, wenn alle Verkehrsteilnehmer dieses bürgerschaftliche Engagement belohnten, indem sie die Grünstreifen in Zukunft pfleglich behandeln.

cm

Unverhofftes Geschenk für den Jugendtreff Neckarau

Bürgerdienstleiterin Patricia Popp verschenkt Gutscheingewinn

NECKARAU. Der Zufall wollte es, dass der PKW von Bürgerdienstleiterin Patricia Popp im Rahmen der GDS Aufkleber-Aktion „Neckarau hat, was alle suchen“ fotografiert wurde und sie einen Gutschein über 50 Euro gewann. Als „First Lady“ des Mannheimer Südens entschloss sie sich, dieses Geschenk zu spenden und wählte dafür den Jugendtreff Neckarau aus, der zum 10-jährigen Jubiläum seines Fördervereins ein großes Fest im Bebel-Park feierte.

Als GDS-Vorsitzender Bernd Schwinn von diesem Ansinnen erfuhr, sagte er spontan zu, den Betrag zu verdoppeln. Am 13. August, dem Tag des Sommerfests, übergaben Patricia Popp zusammen mit GDS-Vorstandsmitglied Ali Mehmet Sen die beiden 50-Euro-Gutscheine im Bebel-Park an den völlig überraschten Vorstandssprecher des Jugendtreff-Fördervereins Rudi Strunk, der –mitten in den Vorbereitungen in den Aufbauarbeiten für das Festnichts von Aktion wusste, die Patricia Popp mit dem NeKK-Vorsitzenden Armin Fischer „ausgeheckt“ hatte. Die Freude über das unverhoffte Geldgeschenk war umso größer, so dass das Fest unter diesem guten Vorzeichen ein Erfolg werden musste.

cm

Erfreut nimmt R. Strunk (l.) die beiden Gutscheine von P. Popp und M. Sen (r.) entgegen. NeKK-Vorsitzender A. Fischer freut sich mit. Foto: Rebmann

VR Bank Rhein-Neckar spendet Autos

Auszubildende engagierten sich bei Gewinnsparprojekt

MANNHEIM/LUDWIGSHAFEN. „Ein Auto bekommt man nicht alle Tage geschenkt. Umso größer war die Freude bei den beiden bedachten Institutionen, denen die VR Bank Rhein-Neckar eG einen fabrikneuen VW Fox zur Verfügung stellte.

Dieses Geschenk ist dem Engagement der Auszubildenden der VR Bank zu verdanken, die im Rahmen eines Gewinnspar-Projekts die DLRG Mannheim und das Caritas-Zentrum Ludwigshafen mit dem neuen Transportmittel unterstützen.

Dafür erhielten die Auszubildenden die Aufgabe, bis Januar 2011 3.333 Gewinnsparlose in allen 42 Filialen zu verkaufen. Die 49 Auszubildenden der VR Bank Rhein-Neckar eG setzten sich voll Hingabe ein und konnten mit Hilfe der Kunden rund 5.600 Gewinnsparlose verkaufen. Aus den gesammelten Erträgen wurden zwei Autos angeschafft und den beiden Organisationen gespendet. „Die Auszubildenden hatten sich die Empfänger Ihres Projekterfolges selbst ausgewählt, auch Organisation und Durchführung lag in Ihren Händen“, erläuterte Tom Goerke, Bereichsleiter Personal bei der VR Bank Rhein-Neckar eG, bei der Autoübergabe in Ludwigshafen-Maudach. „Ich bin stolz darauf, dass es seit 2009 bereits die Autos Nr. 9 und 10 sind, die wir Einrichtungen aus der Metropolregion zur Verfügung stellen können“.

Sie freuen sich über den neuen VW Fox: Karl Fischer (Caritas-Zentrum Ludwigshafen), Alisa Fieber, Dr. Fabian Widder (DLRG, Bezirk Mannheim e.V.), Thorsten Riedlinger, Alexander Baumann (Azubis der VR Bank Rhein-Neckar). Foto: zg

Der neue Fox wird bei der DLRG vor allem im Bereich der Ausbildung und der Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt. Bisher mussten für diese Aufgaben mitunter Einsatzfahrzeuge genutzt werden, die dann nicht oder nur mit zeitlichem Verzug für ihren eigentlichen Zweck zur Verfügung standen.

Die VR Bank Rhein-Neckar eG leistet mit ihrem Engagement innerhalb der Metropolregion einen wichtigen Beitrag zum sozialen Leben. Mit jährlich 250.000 Euro unterstützt sie in ihrem Geschäftsgebiet Menschen und Institutionen, damit diese ihre gemeinnützige Arbeit aufrecht erhalten können.

pm/red

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
SAT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Kompetenz seit 1969
Kress OHG
Bad + Design
Installation
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
0621
-81 52 45
-81 10 47

„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen"
Schreiner · Glaser
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · T. 09 17 21
www.loebs-und-karg.de

THOMAS RAPP
Schlosser
STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschrankungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schiebetore mit manuellen und elektrischen Antrieb
• Gitterboxen - Tünen - Tore
• Rollcontainer
• Schließanlagen
Großheidelberger Str. 64 · MA-Neckarau · Tel. (0621) 86 14 11 · Fax 86 81 78

SEIT 1880
HOLZBAU GABER
• Zimmerei • Sauna-Anlagen
• Dachausbau • Treppenbau
• Einbau von Dachflächenfenstern mit Zubehör
MA-NECKARAU · Tel. 85 11 19 · Fax 8 62 06 57

HEFLOTT
Heizung·Lüftung·Sanitär
Wattstr. 37
68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
www.heflott.de

Roman Matyschok
Dachdecker Meisterbetrieb
• Dacheindeckung
• Flachdachbau
• Spengler- und Zimmermannarbeiten
kompetent • erfahren • zuverlässig
ganz in Ihrer Nähe
Tel. 06 21/8 58 01 59 | Fax 06 21/44 52 84 01
68199 MA-Neckarau | Im Mönchhof 27

MÜNCH
Heizungsbau · Sanitäranlagen
Zentralheizungen · Fernwärme
Projektierung wärmetechnischer Anlagen
Gas- und Ölfeuerungen
Schulstraße 52 · 68199 Mannheim
Tel. (06 21) 85 32 64 · Fax (06 21) 85 14 70

Erweiterung des Musikunterrichts in der Schillerschule

BASF und Musikschule sponsern Instrumentalunterricht

NECKARAU. Wie in vielen wissenschaftlichen Studien bewiesen wurde, verbessert der Umgang mit Instrumenten die schulischen Leistungen von Kindern. Erfolge im musikalischen Bereich stärken auch das Selbstvertrauen der Schülerinnen und Schüler der Hauptschule, deren schulische Erfahrungen an der Grundschule oft mit Misserfolgen verbunden waren.

Es ist das Bestreben der Schillerschule, die positiven Aspekte des Musikunterrichts allen Schülerinnen und Schülern zukommen zu lassen. Dank eines Sponsoring der BASF AG konnten für alle Schulklassen CD Spieler mit USB Anschluss bereitgestellt werden. Sie ermöglichen eine multimediale Erweiterung des Unterrichts.

Schüler beim Gitarrenunterricht in der Schillerschule. Foto: zg

Besuche von Mitgliedern des Orchesters des Nationaltheaters und dem Kurpfälzischen Kammerorchester in den Klassen 5a, 6a, 7a und 7b stellten einen ersten direkten Kontakt mit klassischer Musik her, der durch die Einladung zu einer Generalprobe des Nationaltheater-Orchesters unter Generalmusikdirektor Dan Ettinger noch verstärkt wurde. Im Anschluss stellte ein Lehrer der Musikschule Mannheim den Schülerinnen und Schülern der Klasse 5a den Umgang mit der Gitarre vor.

Nach diesen ersten Erfahrungen sollten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhalten, im Kleingruppenunterricht, ergänzend zum schulischen MSG (Musik Sport Gestalten) Unterricht, im Musikraum der Schillerschule an einem Instrument zu üben. Dafür vermittelte ein Lehrer der Musikschule den Schülern den Gitarrenführerschein, die Kammermusikerin und Diplom Geigerin Leena Sippola gab Geigenunterricht.

Die Familien der Schüler der Schillerschule verfügen in der Regel nicht über die finanziellen Mittel, eine musikalische Ausbildung zu unterstützen. Eine Spende der BASF ermöglichte die Anschaffung einer ausreichenden Anzahl von Instrumenten. Durch Unterstützung der Fritz und Margot Rychel Stiftung der Musikschule war es auch möglich, den Unterricht an den Instrumenten zu unterstützen. Den Erfolg des Projekts werden die Schülerinnen und Schüler bei künftigen Auftritten unter Beweis stellen. *pm/red*

Besuch von Stefan Rebmann MdB und einer Delegation des OV Neckarau im GKM

NECKARAU. Auf Einladung der Vorstände Dr. Markus Binder und Dr. Karl-Heinz Czychon besuchte der SPD-Bundestagsabgeordnete Stefan Rebmann zusammen mit einer Delegation des Ortsvereins Neckarau das GKM, das dieses Jahr 90 Jahre alt wird, zu einem Informationsaustausch und einer Besichtigung der Baustelle Block 9.

Zu den diskutierten Themen gehörten die zu erwartenden Veränderungen durch den Atomausstieg: Durch den Wegfall von Kapazitäten an den Atomkraftwerksstandorten ist das GKM mittlerweile zum größten Baden-Württembergischen Energiestandort aufgestiegen und kann sich dank seiner hohen Effizienz, die es auch dem Einsatz der Kraft-Wärme-Kopplung und dem Ausbau der Fernwärme in der Region verdankt, am Markt behaupten. Durch den Bau von Block 9 wird aus Sicht des GKM diese gute Marktposition zukunftsfähig gemacht.

„Für die rund 600 Beschäftigten des GKM, darunter ca. 80 Auszubildende, ist dies auch eine Investition in sichere Arbeits-und Ausbildungsplätze am Standort Mannheim", so Betriebsratsvorsitzender Ümit Lehimci.

In der angeregten Diskussion wurden auch die Probleme der bundesdeutschen Energiepolitik thematisiert und Netzstabilität, Stromimporte und die Abhängigkeit von ausländischen Rohstofflieferanten sowie die steigenden Weltmarktpreise für Steinkohle angesprochen. Insbesondere wurde die Verstromung der Steinkohle, die Konsequenzen für den Klimawandel und die Auswirkungen der CCS-Technik auf den Wirkungsgrad von Kohlekraftwerken erörtert.

„Eine verlässliche Energieversorgung ist Grundlage unserer Wirtschaft und somit eine Voraussetzung unseres Wohlstands. Der Energiestandort Mannheim wird hier auch in Zukunft seinen Anteil beitragen.", so das Fazit von Stefan Rebmann, bevor er die Baustelle besichtigte und sich ein Bild vom Baufortschritt machte. Die weithin sichtbare Baustelle bot selbst im strömenden Regen eine eindrucksvolle Kulisse. „Die Inbetriebnahme von Block 9 ist für 2014 geplant", erklärte Baustellenleiter Gernot Mieth der Gruppe.

pm/red

Gernot Mieth (2.v.r.)führte die SPD-Gruppe um Stefan Rebmann, MdB (r.)durch die Baustelle Block 9. Foto: zg

Auszeichnung für studentisches Projekt

LINDENHOF. Die siebte Ausgabe des Magazins „komma" der Fakultät für Gestaltung der Hochschule Mannheim erhielt vom Art Directors Club für Deutschland (ADC) e.V. den „ADC Junior Award 2011" in Silber. Das halbjährig erscheinende Magazin präsentiert ausgewählte Arbeiten der einzelnen Fakultäten in Verbindung mit Interviews und Reports aus der Szene. „komma" entsteht dabei komplett in studentischer Selbstverwaltung und gibt den Studierenden die Möglichkeit, Arbeiten zu veröffentlichen und dadurch weiterführende Kontakte zu knüpfen. Die zahlreichen unterschiedlichen Preise, welche die früheren Ausgaben bereits erhalten habe, sind ein deutliches Zeichen für die Qualität des Magazins.

Jede Ausgabe mit einer Auflage von 2500 Exemplaren wird an über 1200 führende Adressen der Kommunikationsbranche, wie Werbeagenturen, Designbüros, Verlage, Magazine und andere Unternehmen kostenlos versendet. Die Produktionskosten werden zum großen Teil durch Sponsoring abgedeckt. Der Art Directors Club für Deutschland (ADC) e.V. ist seit vielen Jahren der Impulsgeber für die sich stetig wandelnde Kommunikationsbranche. Derzeit haben sich in ihm 613 führende Kreative aus den Bereichen Werbung, Design, Digitale Medien, Editorial, Event und Kommunikation sowie Lehre und Forschung zusammengeschlossen, um Unternehmen und Wirtschaft mit innovativen Kommunikationslösungen zu unterstützen sowie Maßstäbe für kreative kommunikative Exzellenz zu setzen. Ein besonderes Anliegen des ADC ist die Nachwuchsförderung, um Kreative von morgen an internationale Standards und neue Herausforderungen heranzuführen. *pm*

weru
Fenster und Türen fürs Leben
NEUE WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN
Wärmedämmwert Tür bis zu U_d 1,1 W/m²K
Suchen Sie sich Ihre neue Haustür aus den 24 neuen Modellen der Weru-Trendkollektion aus.
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 9 58 190
Fax: 0 621 - 55 55 4
info@weru-studio-stotz.de
www.weru-fenstersale

Ein neues Bad?
Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

KUNDEN DIENST
SANITÄR + HEIZUNG
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fon: (0621) 21 27 10
Fax: (0621) 31 44 63
gunther

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

STILBLÜTEN-LEXIKON

Da unser Verlag noch immer an der alten Sitte festhält, Texte vor dem Druck zu lesen, bleiben viele Schreibfehler auf der Strecke. Dies hat fatale Folgen für die Entfaltung des Humors. In unserer Serie stellen wir Beispiele vor, die dem Rotstift zum Opfer gefallen sind. Wir haben die Fehler für Sie wiederhergestellt und kommentiert. *sts*

Schüsselübergabe (Schlüsselübergabe)

„Im September war es dann wieder soweit, mit der Schüsselübergabe endete die Freibadsaison im Park-Schwimmbad Rheinau."

Traditionell findet zum Abschluss der Freibadesaison die feierliche Übergabe der symbolischen Schale statt. Bei den Sparzwängen der Stadt hätte sich der Förderverein allerdings gewünscht, dass der Kelch an ihm vorüber geht.

GESCHÄFTSWELT KOMPAKT

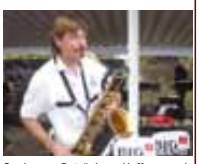
In dieser Rubrik finden Sie Kurznachrichten aus der Geschäftswelt. Wenn Sie als GDS-Mitgliedsbetrieb neue Räume beziehen, Mitarbeiter einstellen oder neue Produkte und Dienstleistungen anbieten, können wir dies als Telegramm veröffentlichen. Schicken Sie uns Ihre Information bitte an folgende E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

Das „Crossino & Bäckerei" öffnet seine Türen

NIEDERFELD. „Endlich wieder eine Bäckerei", dies war der erste Satz einer Kundin, den das Team vom neu eröffneten Crossino & Bäckerei im Einkaufszentrum Niederfeld hören durfte. Die Eröffnung war ein voller Erfolg und es gab sehr viel positive Resonanz von den Kunden. Die Begeisterung stieg, nachdem die gesamte Produktpalette von den Mitarbeitern vorgestellt wurde. Neben einer großen Auswahl an Broten, Brötchen, Gebäck und selbstgemachten Desserts wie Milchreis und Müsli-Joghurts, werden herzhaft belegte Baguettes, in einem Toast gegrillte Paninis und frische, knackige Salate angeboten.

Bleibt zu hoffen, dass die Angebote weiter so gut angenommen werden. Das Crossino-Team bedankt sich recht herzlich bei allen Kunden, die zur Eröffnung kamen und natürlich bei denen, die noch kommen werden. *pm*

Peter's Partyservice feiert Eröffnung in Neckarau



NECKARAU. Strahlender Sonnenschein begleitete das große Eröffnungsfest von Peter's Partyservice in Neckarau. Nach 20 Jahren Selbständigkeit in Neuostheim und Feudenheim fühlt sich Peter Schmidt nun in Neckarau angekommen.

Hunderte Besucher, Freunde und Nachbarn fanden sich in den neuen Räumen und auf dem Gelände in der Wilhelm-Wundt-Straße 55 zum Tag der offenen Tür ein. Zu besichtigen gab es die nach den neusten Hygienevorschriften renovierten Räumlichkeiten, die Küche Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen wurden zu je 1 Euro angeboten. Der Erlös sowie weitere Tagesspenden gehen an Freezone, die Organisation für Straßenkinder in Mannheim. *kw*

Ausstellung der Künstlerinnengruppe „Facetten"

ALTRIP. Am 15. September 2011 stellt die Altriper Künstlerinnengruppe „Facetten" in Altrip neue Werke aus. Die Künstlerinnen kennen sich seit Jahren durch gemeinsame Aktionen und haben mehrmals, auch mit anderen Frauengruppen, gemeinsam ausgestellt. Teilnehmerinnen der „Facetten" sind Brigitte Braun-Dähler, Sigrid Harmgart, Silvia Krah, Katharina Kuczinski, Claudia Seifert. In diesem Jahr haben sie Conny Deus, Amelie Fiehler und Marietta Wagner von der Schmuckwerkstatt-Altrip. zu Gast. Die Vernissage ist am Donnerstag, den 15.09. um 18.00 Uhr. Am Samstag, 17.09. findet ein offenes Atelier statt, wo man einigen Teilnehmerinnen beim künstlerischen Gestalten über die Schulter schauen kann; Brigitte Braun-Dähler wird portraitieren; darüber hinaus können die Besucher selbst kreativ werden bei der Herstellung von Ohrringen, Malen mit Aquarell- und Acrylfarben. Das Material wird gegen einen geringen Betrag gestellt. Die im Bürgerhaus „Alta Ripa",Ludwigstraße 42, gezeigten Bilder entstanden während der Open-Air-Artistik-Tage in Ludwigshafen und Neustadt.

Dauer der Ausstellung: 15.-18. September 2011. Öffnungszeiten: Do 15.9., 18.00-20.00 Uhr (Vernissage); Fr 16.09., 17.00-19.00 Uhr; Sa 17.09., 15.00-18.00 Uhr (offenes Atelier); So 18.09., 11.00–16.00 Uhr. Die Ausstellung findet in Kooperation mit den Gleichstellungsstellen Altrip und Rhein-Pfalz-Kreis statt. *pm/red*

Die Künstlerinnengruppe „Facetten" bietet ein breites Kunstspektrum. Foto: zg

Hochschule Mannheim belegt vorderen Platz

Stadtmarketing Mannheim kürt Delta Racing-Rennfahrer

LINDENHOF. „Aktiv in Mannheim" hieß der Fotowettbewerb, den das Stadtmarketing Mannheim ausgerufen hatte. Genau das Richtige gerade für „aktive" Studierende, dachte sich Matthias Veit vom Delta Racing-Team der Hochschule Mannheim und schaffte es auf den 4. Platz unter knapp 200 Teilnehmern.

Sportlich ist nicht nur das Projekt des Delta Racing-Teams, innerhalb eines Jahres einen eigenen Rennwagen zu entwickeln, zu konstruieren und zu bauen, sondern das Thema Motorsport selbst. Matthias Veit, Leiter der Fahrwerksabteilung beim Rennteam der Hochschule Mannheim, ließ sich stellvertretend für die Arbeit aller Teammitglieder und als einer der Fahrer des Teams, mit dem Rennwagen DR10-TC ablichten.

Im Rahmen eines Fotowettbewerbes hat die Stadtmarketing Mannheim GmbH die Bürgerinnen und Bürger in die Außendarstellung der Stadt mit einbezogen. Beim großen Fotowettbewerb „Aktiv in Mannheim" konnte jeder auf der Website www.unsermannheim.de ein Foto von sich bei seiner sportlichen Lieblingsaktivität hochladen. In einem Online-Voting haben die Bürgerinnen und Bürger nun die besten Bilder auswählt, die im gesamten Stadtgebiet als Poster auf den „Stimmgabeln" als Imagekampagne für die Sportstadt Mannheim präsentiert werden. *pm*

Geschichten aus der Bibel auf Pfälzisch

„Pälzer Kalenner" 2012 von Erika Sohn erschienen

ALMENHOF. Das Jahr 2011 dauert zwar noch einige Monate, doch der „Pälzer Kalenner" 2012 der Neckarauer Dichterin Erika Sohn ist bereits erschienen. Von Humor und Tiefgang gleichermaßen geprägt, nimmt man ihn gern auch schon vor dem Jahreswechsel zur Hand , um sich an den nachgedichteten, gereimten Bibelgeschichten aus dem Alten und Neuen Testament zu erfreuen und über die liebevoll- treffenden Cartoons von Tochter Linde Sohn zu schmunzeln.

Unter dem Motto „Biwel Räuweg'schichte" hat die 86-jährige Mundartdichterin für jeden Monat ausgewählte Texte aus der Bibel nach der Übertragung ins heutige Hochdeutsch unnachahmlich auf Pfälzisch nachgedichtet. Ob die Vertreibung aus dem Paradies „Es ist fer imer jetzt verlore / durch alle Zeite, alle Johre, /un mir hawwe des Gezabbel / norre weche sellem Appel" oder der „Osterkrimi" „Es bassiert so schrecklich viel: / En Mord am Kreiz, des is en Deal,/ Verrat und Habgier sin debei, / Spott un Zores, Kreischerei, / des Grab is leer, die Leich is fort,/ un net zu finne, an käm Ort", die Story um den verlorenen Sohn oder die Hochzeit zu Kana – man liest die Verse mit großem Vergnügen und staunt, was uns die Bibel auch heute noch zu sagen hat: „Probleme warn zu jener Zeit oft die selwe, grad wie heit. Iwwer Fehler, die mer macht, hot aa de Moses schunn gelacht".

Passend zum Sujet sind auf der Rückseite jedes Monatsblattes Witze und Bonmots eingestreut, in denen die Geistlichkeit liebevoll auf die Schippe genommen wird, was die witzigen Zeichnungen unterstreichen.

Ein ideales Geschenk, das nicht nur zu Weihnachten Freude bereitet.

Der „Pälzer Kalenner" ist für 8,50 Euro bei der Buchhandlung Böttger am Sennteichplatz, der Stephanienapotheke Meerfeldstraße und im MM-Forum Freßgasse erhältlich. *cm*

Internationaler Tag der Älteren im Baumhain

MANNHEIM. Auch dieses Jahr lädt der Mannheimer Seniorenrat e.V. zusammen mit dem Seniorenbüro der Stadt Mannheim zum „Internationalen Tag der Älteren". Dazu findet unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Michael Grötsch am Freitag, 30. September 2011, ab 10.00 Uhr eine Veranstaltung in der Baumhain-Festhalle im Luisenpark statt (Eingang Hauptportal und Fernmeldeturm). Im offiziellen Teil am Vormittag erfolgt nach Begrüßung und Grußworten die Verleihung der Seniorentaler 2011. Außerdem ist ein Vortrag des Mannheimer Konversionsbeauftragten Dr. Hummel „Älterwerden in der Stadt" zu hören.

In der Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr ist Gelegenheit zum Imbiss gegeben.

Danach wird ein buntes Programm, u.a. mit dem Sinfonieorchester des TV 1846 und dem Shanty-Chor „ Rheinauer Seebären", die Besucher erfreuen. Das ausführliche Programm und Eintrittskarten sind beim Mannheimer Seniorenrat im Stadthaus, N 1, im Seniorenbüro, K 1, und bei Gertrud Lang, Tel. 0621-815743 erhältlich.

Eintrittspreise inkl. Parkeintritt: 2,00 Euro pro Person. Plätze für Rollstühle und Rollatoren sind vorhanden. *cm*

Weitere Infos unter www.seniorenrat-mannheim.de.

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Stetigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas • Energieberatung
• Fernwärme • Modernisierung
• Wärmepumpen • Instandsetzung
• Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl/Gas • Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▪ Dudenstraße 27 ▪ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 92 96 ▪ www.donpro.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 - 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 - Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Über 30 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Solaranlagen · Sanitär · Heizung
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Telefon 85 52 68 · Fax 862 38 57
www.heinrich-decker.de
Rostiges braunes Wasser? Wir können helfen!
Komplette Badrenovierung aus einer Hand Behindertengerechte Bäder und Toiletten
Kanal-Rohrreinigung und Überprüfung mit Fernsehkamera
Badewannenaustausch ohne Fliesenschaden
Reparatur- und Wartungsdienst für Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen

Walter Stephan
Elektromeister
Mannheim-Neckarau
Neckarauer Waldweg 66
Telefon 85 25 63
Elektroinstallationen und Reparaturen

GRAUS
Meisterbetrieb
Kleine Straße 6
68199 Mannheim
Telefon 0621/858599
Telefax 0621/858589
E-Mail:info@graus.de
Notruf (24 Std. Service) 0621/858582
Elektroinstallationen
Warmwasser
Instabus EIB
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
➢ Gebäudetechnik
➢ Fachbetrieb der Elektroinnung
➢ Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

117 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inhaber: Bernd Stelzer
Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de
Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner e.G.

LIEBHERR Kühlen & Gefrieren
Miele IMMER BESSER
Seit über 45 Jahren ein Team:
VERSBACH
Von Miele und LIEBHERR die Qualität, von uns der Service.
MA · August-Bebel-Str. 58 · Tel.: 0621 / 81 51 41

Crossino & BÄCKEREI
Ob ofenfrisch duftende Brötchen, knusprige Croissants, und leckeres Gebäck am Morgen oder eine große Auswahl an frischen Salaten, individuell belegten Baguettes und Paninis am Mittag. Crossino hat alles zu bieten was das Herz begehrt. Das Crossino-Team wird auch sonntags vor Ort mit einer reichlichen Auswahl an Spezialitäten Ihre Gaumen verführen.
Das Crossino -Team freut sich auf Ihren Besuch.
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - So | 7 - 18 Uhr
NIEDERFELD EINKAUFSZENTRUM
FELDBERGSTRASSE /LUDWIG-BECK-STR 7
68163 MA/NIEDERFELD

Reisebüro + Internetreisebüro
Reiseagentur Geisler - Friedrichstrasse 121 - MA Neckarau
www.reisen-souvenirs.de
Günstige Internetreisen und Billigflüge für Alle. Wir beraten wo man sucht und bucht, oder machen dies ohne Aufpreis für Sie!
Alle Veranstalter - zum günstigsten Preis. „Kreuzfahrt-Spezialist" durch 110 beruflich Gefahrene und beste Reederei-Kontakte
NEU! Kartenvorverkauf für Konzerte
Terminvereinbarung Tel 0621 - 4372079
Online-Reiseportal: www.sonneputzen.de

Antrag gestellt – Promenadenweg erhellt

Lange geforderte Beleuchtung ist installiert

NECKARAU. Endlich vollbracht! Die neuen Stromleitungen liegen im Boden, die Lichtmasten sind aufgestellt, die Lampen installiert.

Nach mehr als 15 Jahren Bemühungen von Gemeinderäten, Bezirksbeiräten, Anliegern und Nutzern des Promenadenwegs um eine Beleuchtung des stockdunklen Abschnitts zwischen Kleingartenverein und dem Gelände des MFC 08 Lindenhof werden die zahlreichen Fußgänger und Radfahrer den Bereich des Neckarauer Promenadenwegs nicht mehr im Dunkeln benutzen müssen, sondern können sich über eine Beleuchtung freuen.

Zur Erinnerung: Die CDU im-Gemeinderat hatte als erste Fraktion Ende 2009 einen Antrag zur Beleuchtung des Promenadenwegs gestellt. Nach Anträgen von SPD und Grünen mit der gleichen Forderung gab es nach wiederholten Absagen von Seiten der Verwaltung wegen fehlender Mittel im Hauptausschuss Dezember 2010 eine deutliche Mehrheit der Stadträte, die dem Antrag der CDU-Fraktion zu einer zeitnahen Installierung einer Beleuchtung im Promenadenweg zustimmten.

Freuen sich über die zeitnahe Installierung der Beleuchtung am Promenadenweg: die CDU-Stadträte (v.l.) Steffen Ratzel, Claudius Kranz, Carsten Südmersen. Foto: zg

Wenige Wochen nach der Entscheidung im Hauptausschuss wurden die Pläne zur Umsetzung bei einem von der SPD-Fraktion initiierten Vor-Ort-Termin auf dem Gelände des MFC 08 Lindenhof von dem zuständigen Dezernenten, Bürgermeister Lothar Quast, zuammen mit Markus Roeingh und Bernd Grabinger vom FB Straßenbetrieb und Grünflächen vorgestellt. Wie damals angestrebt, wurde die Beleuchtung noch vor der nächsten Dunkelperiode fertiggestellt. Nicht nur aus Sicht der CDU war der bisherige Zustand insbesondere aus Gründen der Sicherheit nicht länger tragbar. Insbesondere die vielen Kinder und Jugendlichen, die über den Promenadeweg zu ihrer Schule oder ihrem Vereinsgeländes gelangen, mussten dies in den Wintermonaten in gänzlicher Dunkelheit tun. Bei einer Vorortbesichtigung konnten sich nun die Stadträte Carsten Südmersen, Claudius Kranz und Steffen Ratzel von der gelungenen Umsetzung der Maßnahme überzeugen. Damit geht ein in der Neckarauer Bürgerschaft lang gehegter Wunsch in Erfüllung, diesen stark frequentierten Bereich heller und damit sicherer zu machen.

cm/red

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Schnupperwochen – Ohne Grundgebühr 4 Wochen CarSharing testen

MANNHEIM. CarSharing wird immer beliebter – immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeit, bei Bedarf flexibel und unkompliziert auf das jeweils passende Auto zurückzugreifen. Seit 1. September können Autofahrer in der Rhein-Neckar-Region das Auto-Teilen wieder unverbindlich testen. Denn beim regionalen CarSharing-Anbieter stadtmobil haben die Schnupperwochen begonnen. Die verschärfte Regelung für die Umweltzonen in den Innenstädten ab nächstes Jahr stellt viele Autobesitzer vor Probleme: Was tun mit einem Auto, mit dem man die Innenstädte der Region nicht mehr befahren darf? Bei der Entscheidung, ob ein neues Fahrzeug angeschafft werden soll lohnt es, auch die Möglichkeit des CarSharing einmal durchzurechnen: „Grob gesagt gilt: Für jeden, der weniger als 10.000 Kilometer im Jahr fährt, ist CarSharing die günstigere Alternative", sagt Claudia Braun aus dem Vorstand der stadtmobil Rhein-Neckar AG. Das Angebot in der Rhein-Neckar-Region verbessert sich stetig: stadtmobil hat in diesem Jahr bereits 18 neue Stationen eröffnet und dabei besonders in den Innenstädten von Mannheim und Heidelberg das Stationsnetz verdichtet. Sieben

der neuen Stationen befinden sich in Mannheim. Inzwischen kann man für die Innenstadt sagen: Fast an jeder Ecke steht ein stadtmobil-Auto. Außerdem ist stadtmobil zum ersten Mal auch im Stadtteil Waldhof mit einem Fahrzeug präsent. Für alle, die sich davon überzeugen wollen, dass das „Auto-Teilen" unkompliziert ist und für jeden Anlass das richtige Fahrzeug bereit steht, bietet stadtmobil einmal im Jahr die so genannten „Schnupperwochen" an. Vom 1. September bis zum 23. Dezember 2011 kann man sich für die vier Testwochen anmelden und ohne monatliche Grundgebühr CarSharing testen. Weitere Informationen zu stadtmobil CarSharing und den Schnupperwochen gibt es unter www.stadtmobil.de und tel. unter 0621 – 12 85 55 85.

pm/red

Heberer übernimmt Vorsitz des Wissenschaftsausschusses im Landtag

MANNHEIM. Die SPD-Landtagsabgeordnete Helen Heberer wurde von ihrer Fraktion erneut in den Ausschuss für Wissenschaft, Forschung und Kultur gewählt und wird künftig den Vorsitz übernehmen. Sie versteht dies als Anerkennung ihrer Arbeit in den vergangenen Jahren.

Mit neuen hochschulpolitischen Aktzenten, z. B. der Wiedereinführung der verfassten Studierendenschaft und der Abschaffung der Studiengebühren sowie vielen im Kulturbereich auch für Mannheim wichtigen Weichenstellungen stehen entscheidende Prozesse in dieser Legislatur an. Heberer setzte sich in der Vergangenheit in verschiedenen Bereichen für eine Stärkung des Wissenschaftsstandorts Mannheim ein. So gelang es, einen Lehrstuhl für Glückspielsucht-Forschung am ZI einzurichten, und auch ihr Engagement für den Erhalt der Geisteswissenschaften an der Universität Mannheim war erfolgreich, als diese im Zuge von Umstrukturierungen wegzufallen drohten. Damit ist es gelungen, das breite Bildungsangebot der Universität Mannheim zu erhalten. Das Renommee der Philosophischen Fakultät, die in Rankings jeweils Spitzenplätze belegt, unterstreicht, wie bedeutsam diese Entscheidung für den Universitätsstandort Mannheim ist. Auch der Fortsetzung ihrer Arbeit im Bereich Kultur sieht Heberer mit Freude entgegen und setzt sich besonders in ihrer Heimatstadt Mannheim für die Stärkung kultureller Angebote ein. Einen wichtigen Schwerpunkt sieht sie in der kulturellen Bildung, dessen Fachbeirat sie auf Landesebene angehört. Ein Augenmerk liegt auf der Unterstützung der Bewerbung Mannheims als Europäische Kulturhauptstadt, für die sich die Landtagsabgeordnete stark macht. Daneben gehört Heberer wie auch in der vergangenen Legislaturperiode dem Ausschuss Europapolitik des Landes Baden-Württembergs an, dem um so mehr Bedeutung zukommen wird, als die Aufgaben zwischen dem Land und Brüssel wachsen. Außerdem wurde die Mannheimer Landtagsabgeordnete als Stellvertreterin in die Ausschüsse Bildung, Finanzen und Wirtschaft sowie Integration gewählt.

pm/red

Stabile Kundenbeziehungen sind – neben kompetenten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – das Wertvollste jedes Unternehmens. Keineswegs verständlich, dass renommierte Großfunden aus den Branchen IT+TK, Banken, Pharma, Konsumgüter, der Industrie und vor allem aus der Energiewirtschaft auf unsere Spezialisten im In- und Outbound vertrauen. Mit über 400 Mitarbeitern zählt tns connectself zu den erfolgreichsten inhabergeführten Communication-Centern in Deutschland – und das bereits seit 1988!

Eine positive, freundliche und dynamische Arbeitsatmosphäre bietet Ihnen ein ideales Umfeld für eine langfristige Beschäftigung im Rahmen eines interessanten Personal-Entwicklungsprogramms.

Für unser weiteres Wachstum suchen wir zum Mitbauen:

Telefonberater (m/w)
in Voll- oder Teilzeit

Ihre Aufgaben bei tns:
- aktive Kundenbetreuung
- Tarifberatung
- Produktberatung
- Fachhandelsberatung
- Rechnungsklärung
- Reklamationsbearbeitung
- Beleg- und E-Mail-Bearbeitung

Unsere Erwartungen an Sie:
- aktive und passive Kommunikationsfähigkeit
- hohe Service-Orientierung
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherheit in Aussprache und Formulierung
- Bereitschaft zu persönlicher Schulung und Qualifizierung

Wenn Ihnen das Ölliche zu wenig ist und Sie mit uns erfolgreich sein wollen, senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung mit Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung. Auf Sie wartet ein interessantes Aufgabengebiet in einer dynamischen, innovativen Branche mit sehr guter Entwicklungsperspektive, Festgehalt und weiteren Sozialleistungen im Rahmen des Personal-Entwicklungsprogramms.

tns connectself GmbH & Co KG
Personalabteilung
Dudenstraße 142-144
68167 Mannheim
Telefon: 0621/804050
Fax: 0621/8040560

Ihr Ansprechpartner:
Mirella Fritz
fritz@tns-connectself.de
www.tns-connectself.de

tns connectself

Vorstandsmitglied von John Deere an der Hochschule Mannheim

LINDENHOF. Unlängst kam Markwart von Pentz, President Agriculture and Turf Division von Deere & Company und Leiter des European Office in Mannheim, zu einem Informationsbesuch an die Hochschule für angewandte Wissenschaften Mannheim. Nach seinem Vortrag über „John Deeres Weg von einem internationalen zu einem globalen Unternehmen" führte v. Pentz einen ausführlichen Meinungsaustausch mit Professoren, aber vor allem mit Studierenden der Hochschule. Nach der Kurzpräsentation von exemplarischen Kooperationsprojekten mit John Deere wurde zum Abschluss das Virtual Reality Center der Hochschule und das Institut für Tribologie besichtigt.

Die Hochschule Mannheim arbeitet seit vielen Jahren mit John Deere im Bereich der Lehre aber auch in der Forschung eng zusammen. So wurde z. B. vor über 10 Jahren ein gemeinsames Programm in Kooperation mit der Iowa State University eingerichtet, das den Studierendenaustausch fördert. Jedes Jahr können ausgewählte Studierende der Hochschule Mannheim zunächst zwei theoretische Semester an der Iowa State University studieren, um dann ihre Abschlussarbeit am PTC Product Development Center John Deere in Waterloo, Iowa, durchzuführen. Im Gegenzug kommen Studierende der Iowa State University im Rahmen des John Deere Programms an die Hochschule Mannheim. Die Studierenden werden für die gesamte Dauer des Austausches mit einem Stipendium von John Deere unterstützt. Ein weiteres Beispiel für die Zusammenarbeit ist das Kompetenzzentrum Moderne Produktionssysteme der Hochschule, in dem gemeinsam mit den Industriepartnern John Deere, Daimler, Freudenberg und Heidelberger Druck Wege zur Weiterentwicklung von Produktions- und Managementsystemen gesucht werden, um branchenübergreifend Erkenntnisse über Erfolgsfaktoren und Wirkzusammenhänge von Produktions- und Managementsystemen zu gewinnen.

pm/red

GDS Gemeinschaft der Selbstständigen Neckarau
9. Gesundheitswoche
10. bis 14. Oktober 2011
• Fachvorträge anerkannter Spezialisten mit anschließender Fragerunde / Infostände
• Viele Aktionen in Neckarau
• Großes Gewinnspiel
Alle Informationen in der Oktober-Ausgabe der Neckarau Almenhof Nachrichten
Best Western Premier Steubenhof Hotel
GDS-Mitgliedsbetriebe und andere Betriebe, die an einer Teilnahme, z.B. einem Vortrag oder einer Aktion, interessiert sind oder sich mit einer Anzeige in der großen Extrabeilage der Neckarau-Almenhof-Nachrichten präsentieren möchten, können sich bei Karin Weidner. Tel. 0621/821689, e-mail: k.weidner@sosmedien.de melden.

Die RNV hat Mitte Juli mit dem bereichsweisen Umbau und der Modernisierung der Haltestelle Friedrichstraße der Linie 1 begonnen. Zurzeit wird unterhalb an der Morchfeldunterführung gearbeitet. Darüberhinaus wird ab der nächsten Woche begonnen, die neuen Stützwände zu errichten.

Während der Baumaßnahme lassen sich aufgrund des umfangreichen Umbaus Auswirkungen auf den Straßenverkehr nicht vermeiden. Der Individualverkehr kann das Gebiet immer passieren, teilweise müssen aber einzelne Fahrspuren gesperrt werden. Über die einzelnen Umleitungen und Sperrungen wird die RNV über die Presse informieren. Weitere Informationen zur Baumaßnahme und den Umleitungen finden Sie im Internet unter www.rnv-online.de.

Für Rückfragen steht Ihnen die E-Mail-Adresse Neckarau@rnv-online.de zur Verfügung.

rnv

FAIR PFAND Deutschland
Zuverlässig · Schnell · Diskret
DAS KFZ - PFANDLEIHHAUS IN MANNHEIM
Alle Kfz und Oldtimer BARGELD SOFORT
Rufen Sie uns an! Telefon 0621/122 819 79
www.fairpfand-deutschland.de

www.sosmedien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Leitung: Claudia Meixner (cm)
Freie Mitarbeit: Claudia Johann (jo), Volker Endres (end)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Karin Weidner

Auflage: 17.800

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld.

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2010 vom Januar 2010.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41
Blumen Hammer	Schulstraße 58
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Kfz-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Presseshop Sen	Steubenstraße 86

4.930 Euro an „Adler helfen Menschen“

MVV Energie spendet Erlös aus Aktion auf dem Maimarkt

MANNHEIM. Sie waren auch in diesem Jahr wieder für viele Maimarkt-Besucher eine ganz besondere Erfrischung: Die alkoholfreien Cocktails, die in diesem Jahr am Stand von MVV Energie verkauft wurden, fanden reißenden Absatz. Den Erlös aus dieser Aktion in Höhe von 4.930 Euro übergab Matthias Brückmann, Vorstandsmitglied von MVV Energie, jetzt an Adler-Geschäftsführer Daniel Hopp.

„Wir unterstützen den Hilfsverein der Adler schon seit einigen Jahren“, sagte Brückmann bei der Übergabe des symbolischen Schecks. „Es ist vorbildlich, dass die Adler nicht nur ihren Sport, sondern auch ihre soziale Verantwortung wahrnehmen.“ Insbesondere auch das Engagement für Kinder und Jugendliche in der Region verbinde MVV Energie mit den Adlern.

„Der Cocktail-Verkauf war wieder eine tolle Idee von MVV Energie, die unserem Hilfsverein zugute kommt“, bedankte sich Daniel Hopp beim Mannheimer Energieversorger, aber auch bei den Menschen, die mit dem Genuss eines Cocktails auf dem Maimarkt die Spende unterstützt haben. „’Adler helfen Menschen’ ist auf solche Spenden angewiesen, um Menschen unterstützen zu können, die unverschuldet in Not geraten sind.“

Der Verein wurde im Herbst 2007 gegründet. Vorläufer ist die Initiative „Rosy’s Kids Corner“ des ehemaligen Adler-Spielers Mike Rosati, die den Patienten der Mannheimer Kinderklinik zugute kam. Der Verein unterstützt mit den Spenden wohltätige Organisationen und in Not geratene Einzelpersonen.

zg

Adler-Geschäftsführer Daniel Hopp (r.) nimmt strahlend den Scheck von MVV-Vorstandsmitglied Matthias Brückmann entgegen. Foto: zg

Ein Adler lernt tauchen

DLRG-Fahrzeug auf letztem Einsatzposten angekommen

Das ehemalige DLRG-Einsatzfahrzeug „Adler Mannheim 6/91-3“ bei einer ersten Übung. Foto: Zahn.

MANNHEIM. Seinen letzten Turn trat jetzt ein Einsatzfahrzeug der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Bezirk Mannheim e.V., an. Der Kommandowagen mit dem bisherigen Funkrufnamen „Adler Mannheim 6/91-3“ wurde der Tauchgruppe der Berufsfeuerwehr Mannheim übergeben. Die Feuerwehrtaucher setzen das Auto nun ein, um die Bergung versunkener Fahrzeuge aus den Gewässern in Mannheim zu üben. Der Opel war 2004 von der Feuerwehr Mannheim an die DLRG verkauft worden. Dort diente er als Kommandowagen und Zubringerfahrzeug von Personal an Einsatzstellen. Nach einer Neulackierung setzte die DLRG den Kombi bis vor einem Jahr als schnellen Zubringer für den Organisatorischen Leiter Wasserrettungsdienst zu Einsätzen im gesamten Rhein-Neckar-Raum oder für Kräfte zur Bootshalle im Mannheimer Mühlauhafen ein. Er wurde durch einen VW Passat, ebenfalls aus Feuerwehrbeständen, ersetzt, der nur durch die Unterstützung der Organisatoren des Krempelmarktes auf dem Neuen Messplatz, der Organisation „Freiraum e.V.“, angeschafft werden konnte.

Ganz aus den Augen werden die DLRG-Einsatzkräfte ihr Fahrzeug aber nicht verlieren. In gemeinsamen Übungen sollen die DLRG-Taucher nun das Zusammenspiel mit den Feuerwehr-Einsatzkräften an Hand des versunkenen PKWs üben.

Finanzausschuss bekommt neue Chefin aus Mannheim

Dr. Birgit Reinemund von FDP-Fraktion benannt

MANNHEIM. Die Mannheimer Bundestagsabgeordnete Dr. Birgit Reinemund ist von der FDP-Bundestagsfraktion als Kandidatin für den Vorsitz des Finanzausschuss des Deutschen Bundestages benannt worden. Die Wahl im Finanzausschuss istreine Formsache. Der bisherige Vorsitzende Volker Wissing gab sein Amt ab, da er zum stellvertretenden Vorsitzenden der FDP-Fraktion gewählt wurde. Die Mannheimerin Dr. Reinemund setzte sich bei einer Abstimmung innerhalb der eignen Fraktion gegen zwei ihrer männlichen Kollegen durch. Reinemund ist seit 2009 Mitglied im Finanzausschuss, dort zuständig für Unternehmenssteuern, Verbrauchssteuern, Doppelbesteuerungsabkommen. Sie ist zudem kommunalpolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion und Mitglied im Stadtrat von Mannheim. Die promovierte Tierärztin und Unternehmerin erwarb ihr wirtschaftliches Knowhow als geschäftsführende Gesellschafterin eines Unternehmens für Nachrichtentechnik. *pm*

Elektro-Wellhöfer GmbH
Michael Wellhöfer
Elektro-Installationen
Reparaturen
Nachtspeicher-Heizung
Germaniastraße 42
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 89 49 49
Fax: 0621 - 80 60 230
info@elektro-wellhoefer.de

Wann haben Sie das letzte Mal so richtig herzhaft gelacht ?
Am 24.09.2011 können Sie es mal wieder tun!
Hans-Dieter Willisch gastiert mit seinem Ensemble beim MFC 08 Lindenhof.
„Pension Schöller“ steht auf dem Spielplan.
Freuen Sie sich auf einen sehr vergnüglichen Theaterabend.
Beginn 20 Uhr, Einritt 14 €,
Kartenbestellung: 0162/370 33 52

Neidig GmbH
Sanitär und Heizung
Sommeraktion
Sonderpreise für Solaranlagen und Heizkessel
Sanitär: Schöne Bäder – auch seniorengerecht und barrierefrei. Alles aus einer Hand!
Heizung: Fernwärme, Öl, Gas-, Brennwerttechnik, Solaranlagen für Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung, Wärmepumpen.
Tel.: 43 74 56 00 – Mail: info@neidiggmbh.de
Büroadresse: Katharinenschule 14, 68199 Mannheim
Hauptsitz: Schützenstraße 22, 68623 Lampertheim

Machen Sie doch einfach mal eine Probefahrt mit unserem Elektroroller!

KOLB ELEKTRO SCHMELCHER
WIR SORGEN FÜR SPANNUNG.
Kolb & Schmelcher Elektro GmbH
Tel. 0621-103094, Fax 0621-103096
Waldparkstraße 26 68163 Mannheim
www.kolb-elektro.de

RAD UND TAT
CARL BENZ & FRIEDRICH HECKER
weitere Infos: www.stadtarchiv.mannheim.de
ARCHIVFEST 2011
Theater | Musik | Führungen | Information
Samstag,17. September 2011, 11-16 Uhr
Stadtarchiv Mannheim-ISG, Collini-Center

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche+Friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

BESTATTUNGS HAUS HIEBELER
Hans W.
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim - Neckarauer Straße 81
☎ 06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen
– Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Buch-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
Internationale Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungs-Vorsorge
Kostenlose Hausbesuche
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

BESTATTUNGSHAUS
KARCHER
seit 1985
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 - 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
50 Jahre
Bestatter 2008 –
Auszeichnung durch das Wirtschaftsministerium BW
Die Anerkennung steht für besondere Leistungen – individuelle Beratung und Betreuung, faire Preisgestaltung und Kostentransparenz.
Petra Ralf, Ingrid Mandes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Patrick Howler, Martina Eckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Lassen Sie sich von unserem Team ausführlich und individuell beraten zu:
• traditionellen oder modernen Bestattungsarten
• individuell gestalteten Bestattungen
• Bestattungen im günstigen Preissegment
• Ratenzahlung bei positiver Bonität über unseren externen Finanzdienstleister
Ein unverbindliches Angebot sowie Transparenz durch eine detaillierte Kostenaufstellung sind für uns selbstverständlich. Sprechen Sie uns an, wir stehen mit 50 Jahren Erfahrung an Ihrer Seite.
Fachlicher Rat und kompetente Hilfe – durch engagierte Menschen
wir begleiten sie auf dem weg des abschieds
68199 mannheim | friedrichstr. 3-5 | 06 21 - 81 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

Keiner kann alles, aber jeder kann etwas und gemeinsam können wir sehr vieles!
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe – Aktion für krebskranke Kinder – Ortsverband Mannheim e.V.

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau
Jubiläumsausstellung bis 30.10., jeweils Mo und Do von 9 bis 12 Uhr, und nach Vereinbarung (Tel. 0621-859986). Besucher melden sich in der Museumsremise, Rathausstr.3. Bis 10.9. ist das Museum geschlossen.
25.9., ab 11 Uhr: Erntedankfest rund um's Rathaus. Jeden letzten Sonntag im Monat ab 14 Uhr Museumstag mit Kaffee und Kuchen sowie heimatgeschichtlichem Spaziergang und Führungen durch die Dauerausstellungen im Rathaus bis 17 Uhr.

→ Wilhelm-Wundt-Bücherei (Heinrich-Heine-Straße)
Öffnungszeiten ab 12.9.: Mo u. Mi 10 -12 Uhr u. 13 -17.30 Uhr; Di 10 -12 Uhr u. 13 -19 Uhr; Fr 9 -14 Uhr. Tel. 0621-851195, E-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

→ Gehring's Kommode
9.9.-30.11. Ausstellung Martin Griffith
9.9.: Vernissage zur Ausstellung mit Laszlos Jazz Piano. Eintritt: 12 Euro
10.9.: Frederic Hormuth „Charaktersau sucht Trüffelschwein". Kabarett. Eintritt: 12 Euro
16.9.: Gyros-Essen mit Kurtakis.
17.9.: Die Hausmeister. Ungehobelter Sound und abgefahrene Texte. Szene. Eintritt: 12 Euro
23.9.: Just for Fun. Rockpop und gelebter Rock'n'Roll. Eintritt: 12 Euro
24.9.: Didi Saxer. „Sinnbrise". Kabarett. Eintritt: 12 Euro
30.9.: Weinlesung mit Stefan Werdelin und Stephan Schmitzer rund um Essen und Trinken, mit Weinprobe. Eintritt: 8 Euro
1.10.: Werner Lämmerhirt. Tausendsassa auf der Gitarre. Szene. Eintritt: 12 Euro
7.10.: Fake Five. Freitagsjazz und Midisage der Ausstellung Griffith. Eintritt frei!
8.10.: Jörg-Martin Willnauer: „Was ess ich, wenn ich satt bin?" Kabarett mit Pause und Dessert. Essensbons untergehrings-kommode@t-online.de. Eintritt: 12 Euro
15.10.: Sven Kemmler „Moralcarpaccio" Kabarett. Eintritt: 12 Euro
21.10.: Handmade. Rockpop. Musikalische Reise von den Beatles bis zu Suzanne Vega und mehr. Eintritt: 12 Euro
22.10.: Die ZWElfler. „Mit anderen Worten. Kabarett. Eintritt: 12 Euro
29.10.: Volker Diefes. „Ein Bauch ist schon mal ein Ansatz". Kabarett. Eintritt: 12 Euro
Alle Veranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr).Platzreservierungen unter Tel. 0621-853669 zu den Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr. Mo Ruhetag.

→ Freizeitschule
Ab 21.9.: „Herstellen einer Waldorfpuppe" (6 x jeweils 19-22 Uhr)
28. 9.: „Mittwochsmärchen"
1.10., 15:30- 18 Uhr Herbstfest
3. 10., 10-17 Uhr: „Herbstliche Paddeltour für Familien"
8.10: Tag der offenen Tür im Waldorfdreieck
8.10: Beginn der Weiterbildung „Waldorf Tagesmutter/Tagesvater"
Ab 10. 10.: „Rudolf Steiner: Die Erziehung des Kindes vom Gesichtspunkte der Geisteswissenschaft" (8 x jeweils 19:30-21 Uhr, 14-tägig)
14. und 15. Oktober: „Der Kasperkoffer zeigt: Der weiße Hase" Puppenspiel für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene. Jeweils 15:30 Uhr.
14./15. 10.: „Aquarellieren (groß-)Eltern mit Kindern ab 5 Jahren"
15./16. 10.: „Die Kunst der Zeichnung" Zeichenkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren – für Anfänger(innen) und Fortgeschrittene Informationen und Anmeldungen (Sekretariat ist ab 12.9. geöffnet): FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766, www.freizeitschule.de

→ VFB Kurpfalz
8.-11.9., Vereinsgelände Schindkautweg: Franco Troncone-Damentennisturnier

→ Jugendtreff Neckarau
Sommerpause: Bis 15.09.11 bleibt der Jugendtreff geschlossen. Ausgenommen das Sonntagscafé, das jeweils von 16-19 Uhr geöffnet hat.

→ MFC 08 Lindenhof
11.9., 11-14.00 Uhr, Vereinsgelände Promenadenweg: Jazzfrühschoppen mit der Blue-Note-Jazz-Company. Eintritt frei, Spenden für die Jugendarbeit erbeten.

→ Kultur am Fluss
25.9., 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr), Gasthaus am Fluss, Rheinpromenade 15: Body & Soul (Nicole Metzger, vocals, Wesley „G", guitar) mit Jazz vom Feinsten. Eintritt 12 Euro, Reservierung unter 0621 / 824161.

→ Gasthaus Zur Weiherklause, Promenadeneg 4
17.9.: Erstes Schlachtfest in der Weiherklause mit Metzelsupp, Schlachtplatte, Sauerkraut u.v.m.
7.10., 19.00 Uhr: Dinnershow „Auf hoher See". Eine musikalische Weltreise durch alle bekannten und unbekannten maritim-musikalischen Leckerbissen. Eintritt € 53,50 (inklusive 4-Gänge-Menue, ohne Getränke).
17.12., 19.00 Uhr: Dinnershow: „Alle Jahre wieder". Eine Weihnachtsreise, die beinahe in den Wahnsinn führt. Eintritt € 53,50 (inklusive 4-Gänge-Menue, ohne Getränke). Reservierung erbeten unter Tel. 0621 81 82 94

→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr, Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

→ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
17.9., 14.00 Uhr, Volkshaus: Herbstfest mit Musik
20.9., 13.00 Uhr, Abfahrt Marktplatz Neckarau: Ausflug zum Wasserschloss in den Kraichgau und zur Weinstube Ferber (Preis 13,- €).

→ Gartenstadt Genossenschaft
10.9., ab 11 Uhr: 30. Almenplatzfest zwischen den Garagen (Einfahrt Almenstraße) mit Speisen und Getränken, Kuchenbüffet. Alle Besucher sind willkommen!

BÜHN
BESTATTUNG AM FRIEDHOF SEIT 1900
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV MA-Neckarau
Mo - Fr 09:00 - 12:15 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr
Infotelefon (0621) 37 60 69 22
Casterfeldstraße 52a
TÜV SÜD
Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Mannheim
Mo - Do: 08:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 16:00 Uhr
Sa: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon (0621) 76 21 20 22
Dudenstraße 23
TÜV SÜD

11.00 Uhr: Kleinkindgottesdienst
1.10., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
1.-3.10.: Unterwegs auf dem Jakobusweg. Zu Fuß, mit dem Fahrrad, Auto oder der Bahn, von Neckarau über Speyer nach Neustadt. Anmeldung erforderlich. Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

→ Gemeinde Maria Hilf
Montags 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Abendlob
Dienstags 6.00 Uhr: Einstieg in den Tag
Mittwochs 9.00 Uhr: Morgenlob
18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
Freitags 15.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. eucharist. Anbetung
Besondere Termine:
10.9., 17.30 Uhr: Rosenkranz
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
18./24.9., 17.30 Uhr: Rosenkranz
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
2.10., 11 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Krabbel/Kinder

KIRCHEN

Gemeinde St. Jakobus
Montags 17.00 Uhr: Rosenkranz
Dienstags 6.00 Uhr: Meditation in der Form des ZEN
17.00 Uhr: Rosenkranz
Mittwochs 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz
Donnerstags 17.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
Freitags 17.25 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
Besondere Termine:
10.9., 16.00 Uhr: Gottesdienst Pfadfinder und Hoffest
11.9., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.9., 8.30 Uhr: ökum. Schulanfängergottesdienst
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
17.15 Uhr: Orgel(vor)führung
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Kirchenführung
25.9., 11 Uhr: Eucharistiefeier

→ Matthäuskirche
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

→ Lukaskirche
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Di bis Fr 10 bis 12 Uhr, Do auch 18 bis 19 Uhr Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, lukasgemeinde@ekma.de

→ Markuskirche
11.9., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Ehrlich)
17.9., 9.00 Uhr: Gottesdienst für Schulanfänger (Pfr. Ehrlich)
18.9., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
25.9., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Prädikantin Gember)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
Weitere Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675 E-mail: markusgemeinde@ekma.de. Öffnungszeiten: Mo u. Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.

30 Jahre Feiern auf dem 48er Platz

Jubiläums-Familienfest des CDU-Ortsvereins Almenhof

ALMENHOF. Seit 30 Jahren feiert der CDU-Ortsverein Almenhof sein traditionelles Familienfest auf dem 48er Platz – ein Jubiläum, das veranschaulicht, wie sehr der Platz auch im geselligesellschaftlichen Bereich im Stadtteil verankert ist. Dr. Hans-Jörg Fischer, Vorsitzender des Ortsvereins, begrüßte bei spätsommerlichem Wetter auf dem mit Luftballons geschmückten Platz viele Gäste, unter ihnen die Stadträte Steffen Ratzel, Carsten Südmersen, Altstadträtin Gertrud Lang, Altstadtrat Prof. Norbert Loos, Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Neckarauer Bezirksbeiräte, die von einer rund 20-köpfigen Helfermannschaft um die stellvertretende OV-Vorsitzende Brigitte Müller-Steim bewirtet wurden. Stadtrat Claudius Kranz ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, mit viel Ausdauer Steaks und Bratwürste zu grillen. Auch leckere, hausgemachte Salate sowie Kaffee und viele Kuchen standen zur kulinarischen Auswahl.

In angeregten Gesprächen erfuhren interessierte Besucher, dass man sich im OV Sorgen macht über den Fortbestand des Fests am jetzigen Standort nahe des stark sanierungsbedürftigen Umkleide- und Sanitärbereichs, dessen dauerhafte Schließung die Stadt aus Kostengründen plant.

Stadtrat Claudius Kranz stand den ganzen Tag für die Besucher am Grill. Foto: Meixner

Dafür soll auf Anregung der Bürgerinitiative 48er Platz als Minimalausstattung für den Schulsport das Gärtnerhäuschen auf der Seite der Robert-Blum-Straße als Umkleideraum mit Toiletten ausgebaut werden. Da diese zu weit entfernt lägen für das Fest, will die CDU sich um andere Lösungen bemühen und etwa Möglichkeiten der Toilettennutzung im Bunker sowie die erforderlichen Strom- und Wasseranschlüsse ausloten.

Für die jüngsten Besucher bot das Fest Unterhaltung: beim Torwandschießen lockten für Treffer viele Preise, und auch die Farbenschleuder von Martina Sturm, mit der man bunte Bilder herstellen konnte, fand großes Interesse. Auf Ponys des Reitervereins Mannheim konnte man um den Platz reiten oder eine spannende Vorführung des Seckenheimer Kasperle erleben.

cm

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon 06 21-82 16 89
Fax 06 21-82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

(Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2011

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
07. Oktober (27. September)	Gesundheit
04. November (25. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse, Gastroseite
25. November (16. November)	Advent, Nikolaus
16. Dezember (07. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 7. Oktober

In der nächsten Ausgabe:
9. Gesundheitswoche
10. bis 14. Oktober 2011
- Fachvorträge anerkannter Spezialisten mit anschließender Fragerunde / Infostände
- Viele Aktionen in Neckarau
- Großes Gewinnspiel